

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung  
halbjährig 16 S  
ganzjährig 30 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.  
Fernsprecher:  
A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 46.

Samstag 7. Juni 1930.

Jahrgang XXXIX.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 5. und 12. Mai. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 7. Mai. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 25. bis 31. Mai. — Baubewegung vom 4. bis 6. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 5. Mai 1930.

Vorsitzender: **G. Läubler.**

Amtsf. StR.: **Speiser.**

Anwesende: Die **G. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Pokorny, Reder, Rummelhardt** und **Untermüller**; ferner **Ob. Mag. R. Dr. Kritschka.**

Entschuldigt: **G. Rogler.**

Beurlaubt: **G. Rätke Königstetter.**

Schriftführer: **Mag. Sekr. Dr. Kinzl.**

**G. Läubler** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 446, M. Abt. 1, 8195.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema Gruppe VIII entlohnte Hilfsarbeiter **Emanuel Neumayer** wird der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VIII/9/2 vom 1. Oktober 1928 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 436, M. Abt. 1, 3397.) Zur Festsetzung des Rangstages für den mit Stadtsenatsbeschluß vom 21. Jänner 1930, P. Z. 3257/29, ernannten katholischen Religionslehrer **Karl Guemer** mit 19. September 1918 wird im Sinne des § 53, Absatz 1 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

(Z. 440, M. Abt. 9/II, P. 135.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Siegfried Wien** des Versorgungsheimes Lainz wird bis 30. Juni 1931 verlängert.

(Z. 441, M. Abt. 9/II, P. 134.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Richard Kriß** des Versorgungsheimes Lainz wird letztmalig bis 31. Mai 1931 verlängert.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen und Erziehungsbeitrag werden genehmigt:

(Z. 432, M. Abt. 1, 7699) **Anna Bergmüller**, Hauptkassenoberkontrollorwitwe;

(Z. 435, M. Abt. 1, 7874) **Amalie Kostner**, Oberstadtbauratswitwe;

(Z. 433, M. Abt. 1, 7803) **Anna Bouse**, Amtsgehilfenswitwe.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:  
(Z. 437, M. Abt. 1, 7435) **Georg Göbl**, Laborant, **Hermine Dienast**, Laborantin, **Elise Scholz**, Hilfsarbeiterin des Krankenhauses Lainz;

(Z. 442, M. Abt. 1, 7027) **Johann Fehlinger**, Wasserleitungsaufseher;

(Z. 443, M. Abt. 1, 7028) **Wilhelm Koblitz**, Professionist;

(Z. 444, M. Abt. 1, 4127) **Dr. Richard Kasta**, Magistratskonzipist.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

(Z. 431, B. D. 1567) Instandsetzung der eisernen Hallen am Zentralviehmarkt in **St. Marx**;

(Z. 438, B. D. 1615) Kanalbau 4. **Lambrechtgasse—Leibensfrostgasse**;

(Z. 439, B. D. 1630) **Schreiberbach**, **Hammer Schmidgraben**, **Erbsenbach**.

Nachstehendes Ansuchen um Jahresgabe wird genehmigt:

(Z. 434, M. Abt. 1, 4301.) **Anna Herbst.**

## Bericht

über die Sitzung vom 12. Mai 1930.

Vorsitzender: **G. Läubler.**

Amtsf. StR.: **Speiser.**

Anwesende: Die **G. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Rogler, Pokorny, Reder, Rummelhardt, Untermüller** und **Wagner**; ferner **Ob. Mag. R. Dr. Kritschka.**

Beurlaubt: **G. Rätke Königstetter.**

Schriftführer: **Mag. Sekr. Dr. Kinzl.**

**G. Läubler** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 461, M. Abt. 9/II, P. 27.) **Dr. Karl Steiner** wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1930 zum Assistenzarzte der dermatologischen Abteilung des Krankenhauses Lainz ernannt.

(Z. 460, M. Abt. 9/II, P. 51.) **Dr. Rudolf Perl** wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1930 zum Assistenzarzte an der Prosektur des Krankenhauses Lainz ernannt.

(Z. 459, M. Abt. 9/II, P. 45.) Der Anstaltsarzt des Versorgungsheimes Lainz, **Dr. Benno Schlesinger**, wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1930 zum Anstaltsoberarzte ernannt.

(Z. 448, M. Abt. 9/II, P. 115.) Die Anstaltsärztin des Versorgungsheimes Lainz, **Dr. Gisela Scheid**, wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1930 zur Anstaltsoberärztin ad personam ernannt.

# Vöslauer Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margareten Gürtel 45  
Telephon A 30-3-35.

**Dolomit-Edelputz** in allen Farben und Körnungen  
für dekorative Putzarbeiten.  
Inländisches Fabrikat.

**Dolomit-Fassadensand** sowie alle anderen Arten  
von Sand, Riesel u. Schotter.

Grösste Sandwerke Oesterreichs.

(Z. 456, M. Abt. 9/II, P. 151.) Die Aspiranten des Krankenhauses Lainz, Dr. Herbert Goldsmann und Dr. Walter Heilig, werden mit Rang vom 1. April 1930 zu Sekundärärzten ernannt.

(Z. 458, M. Abt. 9/II, P. 157.) Dem Aspiranten des Krankenhauses Lainz, Dr. Max Langer, wird zum Zwecke der Ausbildung an der I. chirurgischen Universitätsklinik in Wien, ein weiterer Karenzurlaub für die Zeit vom 1. Mai 1930 bis 31. Oktober 1930 bewilligt.

(Z. 457, M. Abt. 9/II, P. 73.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes Dr. Otaš Lustmann der Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ wird letztmalig bis 31. Mai 1931 verlängert.

(Z. 453, M. Abt. 9/II, P. 120.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes, Dr. Richard Pfeiler, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird letztmalig bis 31. Mai 1931 verlängert.

(Z. 450, M. Abt. 1, 10576/29.) Der in den dauernden Ruhestand versetzten Irrenpflegerin Anna Wimmer werden nachträglich zehn Jahre für die Prozederermittlung gemäß § 51 der allgemeinen Dienstordnung angerechnet.

Z. 445, M. Abt. 1, 6539.) Anweisung der normalmäßig gekürzten Witwenpension im Jahresbetrage von 2812.02 S für Stephanie Wiederich vom 1. April 1930 an, unter gleichzeitiger Einstellung der Aktivitätsbezüge des Verstorbenen. Anweisung der normalmäßig gekürzten Erziehungsbeiträge von jährlich je 563.19 S für die drei unverfögten minderjährigen Kinder: Emil, geboren 19. Jänner 1914, Rudolf, geboren 14. Dezember 1916, und Klara, geboren 22. August 1921, gleichfalls vom 1. April 1930 an, für die im § 58 der allgemeinen Dienstordnung bestimmte Zeit. Anweisung der normalmäßig gekürzten Waisenpension von jährlich 1406.1 S für das unverfögte Kind aus zweiter Ehe, Alfred, geboren 11. August 1925, vom 1. April 1930 an, für die im § 58 der allgemeinen Dienstordnung bestimmte Zeit.

(Z. 452, M. Abt. 1, 8773.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema Gruppe VIII entlohnte Hilfsarbeiter Johann Fohrwiß wird der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VIII/9/2 vom 16. April 1929 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 449, M. Abt. 1, 7157) Sophie Sleimar, Köchin;

(Z. 454, M. Abt. 1, 8765) Emma Studynka, Kindergärtnerin;

(Z. 455, M. Abt. 1, 8066) Johanna Flaszko, Pflegerin, Theresie Reindl, Pflegerin, Marie Szin, Pflegerin, Helene Kop, Hausarbeiterin, Marie Tögel, Hausarbeiterin;

(Z. 464, M. Abt. 1, 8872.) Georg Bariß, technischer Kanzleiaffistent.

(Z. 465, M. Abt. 1, 9032.) Klaffenvorrückungen.

## Ausschuß

### für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 7. Mai 1930.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig und Müller.

Amtsf. StM.: Kofrda.

Anwesende: WB. Hoß und die GRe. Alt, Marie Bod, Gröbner, Dr. Ing. Hengl, Huber, Kohl, Kopřiva, Cäcilie Lippa, Merbaul, Pokorny, Preyer und Wisman; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Kather und Reutterer und Ob. StadtbauR. Ing. Baumann. Beigezogen: Ob. Vet. R. Dr. Hnolik und Mag. R. Dr. Mayer.

Entschuldigt: Die GRe. Lötjch, Schön und Suchanek.

Schriftführer: Berv. Ob. Koar. Muck.

Berichterstatter StM. Kofrda:

(Z. 425, M. Abt. 45, B. 3724.) 1. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß der auf Grund des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 23. Mai 1927, Z. 510, genehmigte Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Wien und dem Reichsverbande „Kolonien in der Heimat“ bezüglich einiger Parzellen in den Aspener Auen infolge Wegfalles des Rechtsobjektes aufgelöst ist.

2. Der Magistrat wird ermächtigt, den für die Zeit vom Mai 1927 bis 1. April 1928 aufgelaufenen Pachtzinsrückstand samt Grundsteuervergütung per 1913-33 S und den für das bis zum 15. Dezember 1927 zum Einschlag gebrachte Holz aufgelaufenen Stockzinsrückstand per 10.600 S aus dem Titel der Uneinbringlichkeit abzuschreiben.

3. Der Magistrat wird ermächtigt, mit den in den Aspener Auen angesiedelten Kolonisten Einzelpachtverträge abzuschließen.

4. Die Gemeinde Wien genehmigt für die Vermessung des Pachtgrundes im Ausmaße von rund 104 ha und für die Anschaffung von Sachgütern für die Kolonisten den Betrag von 15.400 S.

5. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß hiedurch die Ausgabe rubrik 615/1 „Beiträge für Landeskulturzwecke“ im Jahre 1930 um 15.400 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 20.400 S beträgt. Das Mehrerfordernis wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 428, M. Abt. 45, Tr. 607/29.) Der Magistrat wird ermächtigt, unverzüglich die Enteignung der Liegenschaften: 1. die Kat.-Parz. 1747/1 1747/2 in Einl.-Z. 128, Neubau, mit dem darauf befindlichen Hause 7. Lerchenfelder Straße 79—Brüdlgasse 2—Badhausgasse 2; 2. die Kat.-Parz. 1748 in Einl.-Z. 537 mit dem darauf befindlichen Hause 7. Lerchenfelder Straße 81—Brüdlgasse 1—Bad-

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

## Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

## Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Vorkauf: I., Maysberggasse Nr. 2.  
Telephon: B-23-5-60. Telephon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

hausgasse 4; 3. die Kat.-Parz. 1750 in Einl.-Z. 539, Neubau, mit dem darauf befindlichen Hause 7. Lerchensfelder Straße 85—Badhausgasse 8 und 4. die Kat.-Parz. 1751, Bauarea, Einl.-Z. 580, Grundbuch Neubau, samt dem darauf befindlichen Hause Lerchensfelder Straße 87—Badhausgasse 10 auf Grund des § 39, Absatz 3 des Landesgesetzes vom 25. November 1929, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 11 ex 1930, einzuleiten.

(Z. 429, M. Abt. 45, Tr. 2941.) Die Gemeinde Wien gibt die Zusicherung, daß zirka 450 m<sup>2</sup> der Kat.-Parz. 414/2 an der Gersunggasse im 19. Bezirke an Ing. Anton Grund, 1133 m<sup>2</sup> der Kat.-Parz. 585/12 an der Krottenbachstraße im 19. Bezirke an Otto Faktis, ein Teil der Kat.-Parz. 303/2 an der Liebhartstallstraße im 16. Bezirke an Ing. Schwarzenberger, die Kat.-Parz. 431/4 an der Gersunggasse im 19. Bezirke an Franz Grillowitzer, die Kat.-Parz. 833/1 bis 4 und 833/6 bis 12 zwischen Krottenbachstraße und Hartäckerstraße an die „Künstleriedlung“, Gemeinnützige Bau-genossenschaft, reg. Gen. m. b. H., die Kat.-Parz. 840/10 an der verlängerten Weitingerstraße im 13. Bezirke an Karl und Hans Neubauer, die Kat.-Parz. 352/5 an der verlängerten Bergheidengasse—Feldkellergasse im 13. Bezirke an Ignaz Lindenberg, die Kat.-Parz. 840/2 am Stock im Weg im 13. Bezirke an Anton Remec, die Kat.-Parz. 352/6 an der Feldkellergasse im 13. Bezirke an Friedrich und Lotte Pirker, die Kat.-Parz. 994/25 Ecke Zaunergasse—Traungasse im 3. Bezirke an die Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft, die Kat.-Parz. 414/5 an der Gersunggasse im 19. Bezirke an Ignaz Schaller und ein Teil der Kat.-Parz. 80 oder 81 an der Hirschstettener Straße im 21. Bezirke an Matthias Böhm zu Baurecht bis zum 31. Dezember 2000 überlassen wird unter noch näher zu vereinbarenden Bedingungen und unter der Bedingung, daß diesen Baurechtswerbern die Wohnbauhilfe gewährt wird oder daß sie mit eigenen Mitteln bauen.

Berichterstatter GR. Marie Voß:

(Z. 411, M. Abt. 44, 69/34/29.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die im Laufe des Jahres 1929 erfolgte Erhöhung der Postgebühren und erhöhte Inanspruchnahme der lithographischen Presse die Kreditpost 2 d γ „Sonstige Unkosten“ des Sondervoranschlags Nr. 49 „Schulwesen, Stadtschulrat“ (Ausgabrubrik 610/1) im Jahre 1929 um weitere 2000 S überschritten wurde und das Gesamterfordernis auf der genannten Kreditpost 31.400 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der Kassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wird.

Nachstehenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 357, M. Abt. 45, S. N. 2842) Dem Arbeitersportklub „Gakoah“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B.- u. HauptSch. 2. Holzhausergasse 7 an einem Abend wöchentlich;

Das Spar- und Vorschub-Konsortium „Währing“ des Ersten allgemeinen Beamtenvereines Wien erteilt an öffentliche und Bundesangestellte aller Kategorien sowie an Pensionisten zu den günstigsten Bedingungen und gegen höchst annehmbare Rückzahlungsmodalitäten

langfristige

## PERSONAL-KREDITE

ohne Lebensversicherungs-Polizze.

231

Die monatlichen Rückzahlungen werden bei der Zinsberechnung berücksichtigt.

Die monatliche Rückzahlungsrate für ein Darlehen von S 1000.— beträgt S 25.—.

Spareinlagen werden von jedermann übernommen.

Die Erteilung von Auskünften und Entgegennahme von Darlehensansuchen erfolgt vorspesenfrei durch die Zentrale: Wien, XVIII., Weimarer Straße 26 und durch die Stadtbüros: I., Kärntnerstraße 26 (Eingang Schwangasse 1), I., Uraniastraße 2.

(Z. 358, M. Abt. 45, S. N. 3562) dem Vereine „Freie Schulkinderfreunde“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 7 an der R. B. Sch. 3. Kolonitzgasse 15 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 359, M. Abt. 45, S. N. 5615/29) dem Verbands der Schneider und Schneiderinnen in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 73 an der M. B. Sch. 3. Reiznerstraße 43 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 360, M. Abt. 45, S. N. 882) dem Fortbildungsschulrate in Wien, Sammelgruppe, in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. HauptSch. 5. Bachergasse 10 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 361, M. Abt. 45, S. N. 1286) dem Vereine „Freie Schulkinderfreunde“ der Turnsaal an der R. HauptSch. 5. Embelgasse 46 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 362, M. Abt. 45, S. N. 4366/1) dem Zentralvereine der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. HauptSch. 6. Loquaiplatz 4 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 363, M. Abt. 45, S. N. 6182) dem Sportklub „Stab“ der Turnsaal an der M. HauptSch. 10. Siccardsburggasse 57 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 364, M. Abt. 45, S. N. 5924) dem Christlich-deutschen Turnvereine „Favoriten“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 10. Rotenhofgasse 35/37 an einem Abend wöchentlich vom 1. Mai bis 31. August 1930;

(Z. 365, M. Abt. 45, S. N. 4601/1) dem Fortbildungsschulrate, Jugendwandergruppe, in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung ein Klassenzimmer an der M. HauptSch. 14. Märzstraße 72 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 366, M. Abt. 45, S. N. 1661) dem Christlich-deutschen Turnvereine „Friesen“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B. Sch. 15. Friesgasse 10 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 367, M. Abt. 45, S. N. 1612) dem Gremium der Wiener Kaufmannschaft in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. HauptSch. 15. Friedrichsplatz 4 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 368, M. Abt. 45, S. N. 8064) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der M. HauptSch. 15. Zindgasse 12 an zwei Abenden wöchentlich;

## ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT — A. PORR

Gegründet 1869.

Wien, I., Schenkenstraße 8—10.

Kapital und Reserven S 3.555.000.—.

Ausgedehnter baureifer Grundbesitz.

Spezielle Organisation für die Ausfertigung aller Gesuchsbeilagen zur Erlangung der gesetzlichen Wohnbauförderung bei freier Wahl des Architekten.

Durchführung aller Bauarbeiten.

Hoch-, Tief-, Wasserbauten, Eisenbetonmaste für Hochspannungsleitungen, pneumatische Fundierungen, Pfahlgründungen nach patentiertem Verfahren.

170

Telephon Nr. U-24-5-60 Serie. — Telegrammadresse: Bauporr Wien.

(Z. 369, M. Abt. 45, S. A. 8062) dem Vorstande der israelitischen Kultusgemeinde in Wien ein Klassenzimmer an der R. = u. M. SonderSch. 15. Zindlgasse 12/14 an einem Nachmittag wöchentlich;

(Z. 370, M. Abt. 45, S. A. 7265) dem Kirchenmusikvereine „Maria vom Siege“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 15. Talgasse 2 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 371, M. Abt. 45, S. A. 2505) dem Reichsverbande der katholischen Mädchenvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal und ein Klassenzimmer an der M. B. Sch. 16. Herbststraße 86 an einem, beziehungsweise zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 372, M. Abt. 45, S. A. 2045) dem Freidenkerbunde Oesterreichs ein Klassenzimmer an der R. HauptSch. 16. Grundsteingasse 65 an einem Nachmittag wöchentlich;

(Z. 373, M. Abt. 45, S. A. 646) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 16. Bebelplatz 1 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 374, M. Abt. 45, S. A. 6844) dem Vereine „Settlement“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. HauptSch. 16. Speckbachergasse 48 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 375, M. Abt. 45, S. A. 5943) dem Zentralvereine der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs der Turnsaal an der M. HauptSch. 16. Roterdbstraße 1 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 376, M. Abt. 45, S. A. 4945) dem Vereine „Hilfsschule“ der Turnsaal an der M. B. Sch. 16. Gaullachergasse 49 an einem Abend monatlich;

(Z. 377, M. Abt. 45, S. A. 4903) dem Vereine „Freie Schulkinderfreunde“ der Turnsaal an der M. B. Sch. 16. Kaufeagasse 49 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 378, M. Abt. 45, S. A. 4904) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der M. B. Sch. 16. Kaufeagasse 49 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 379, M. Abt. 45, S. A. 5963) dem Verbands der Schneider und Schneiderinnen ein Klassenzimmer an der M. HauptSch. 17. Nöberggasse 2/4 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 380, M. Abt. 45, S. A. 4303) dem Reichsbund der katholisch-deutschen Jugend Oesterreichs in Wien in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. HauptSch. 17. Bienfeldergasse 96 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 381, M. Abt. 45, S. A. 3485) dem Freidenkerbunde Oesterreichs ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 17. Knollgasse 6 an einem Nachmittag wöchentlich;

(Z. 382, M. Abt. 45, S. A. 4741) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. = u. M. B. Sch. 18. Michaelerstraße 30 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 383, M. Abt. 45, S. A. 903) dem Vereine „Freie Schulkinderfreunde“ der Turnsaal an der R. = u. M. B. Sch. 18. Cellesgasse 2 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 384, M. Abt. 45, S. A. 902) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs der Turnsaal an der R. = u. M. B. Sch. 18. Cellesgasse 2 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 385, M. Abt. 45, S. A. 721) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs ein Klassenzimmer an der M. B. Sch. 18. Bischof Faber-Platz 1 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 386, M. Abt. 45, S. A. 6542) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B. = u. HauptSch. 18. Schopenhauerstraße 79 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 387, M. Abt. 45, S. A. 2905) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs der Ausspeiseraum 27 an der R. B. = u. HauptSch. 19. In der Krim 6 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 388, M. Abt. 45, S. A. 3721/1) dem Fortbildungsschulrate in Wien der Turnsaal an der M. HauptSch. 19. Kreindlgasse 24 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 389, M. Abt. 45, S. A. 7543) dem Freidenkerbunde Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 63 an der R. HauptSch. 20. Vorgartenstraße 42 an einem Nachmittag wöchentlich;

(Z. 390, M. Abt. 45, S. A. 5703) dem Reichsbunde der katholisch-deutschen Jugend Oesterreichs der Turnsaal an der M. B. Sch. 20. Raffaelgasse 13 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 391, M. Abt. 45, S. A. 1786) dem Freidenkerbunde Oesterreichs das Klassenzimmer 31 an der R. B. Sch. 20. Gerhardusgasse 7 an einem Nachmittag wöchentlich;

(Z. 392, M. Abt. 45, S. A. 7321/1) dem tschechoslowakischen Arbeiterturnvereine Wien 20. in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 20. Treustraße 9 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 393, M. Abt. 45, S. A. 3801) dem Touristenvereine „Die Naturfreunde“ der Turnsaal an der R. B. Sch. 21. Kuenburggasse 1 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 394, M. Abt. 45, S. A. 3384) dem Oesterreichischen Turnvereine der Turnsaal an der R. B. Sch. 21. Ringerplatz 9 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 395, M. Abt. 45, S. A. 2484) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. = u. M. B. Sch. 21. Helldenplatz 3 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 403, M. Abt. 45, S. A. 80/29) dem Fortbildungsschulrate in Wien der Turnsaal an der M. HauptSch. 4. Starhemberggasse 8 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 404, M. Abt. 45, S. A. 7211) dem Fortbildungsschulrate in Wien der Turnsaal an der M. HauptSch. 4. Stumpergasse 56 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 405, M. Abt. 45, S. A. 7004) dem Fortbildungsschulrate in Wien der Turnsaal an der M. HauptSch. 12. Steinbauergasse 27 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 407, M. Abt. 45, S. A. 2931) dem Verbands der Schneider und Schneiderinnen in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 62 an der R. HauptSch. 20. Jägerstraße 54 an einem Abend wöchentlich, beziehungsweise an einem Abend im Monat;

(Z. 423, M. Abt. 45, S. A. 1363) dem Freidenkerbunde Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung zwei Klassenzimmer an der M. HauptSch. 10. Erlachgasse 91 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 424, M. Abt. 45, S. A. 3447) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der M. B. Sch. 3. Kleistgasse 12 an zwei Abenden wöchentlich.

#### Ablehnungen:

(Z. 396, M. Abt. 45, S. A. 272/29) Elternverein, Turnsaal in der R. B. Sch. 18. Msegger Straße 47;

(Z. 397, M. Abt. 45, S. A. 2485) Wiener Arbeiterturnverein, Erweiterung der Mitbenützung des Turnsaales in der R. = u. M. B. Sch. 21. Helldenplatz 3;

(Z. 398, M. Abt. 45, S. A. 1688) Wiener Arbeiterturnverein, Turnsaal in der M. HauptSch. 9. Galileigasse 3;

(Z. 399, M. Abt. 45, S. A. 5704) Verband der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs, Lesesaal in der M. Haupt- u. B. Sch. 20. Raffaelgasse 13;

(Z. 400, M. Abt. 45, S. A. 3021) A. S. R. „Bönig 12“, Turnsaal in der R. HauptSch. 12. Johann Hoffmann-Platz 19;

(Z. 401, M. Abt. 45, S. A. 1663) Wiener Arbeiterturnverein, Turnsaal in der M. B. Sch. 15. Friesgasse 10;

(Z. 402, M. Abt. 45, S. A. 1624) Deutscher Turnverein „Nibelungen“, Turnsaal in der M. HauptSch. 15. Friedrichsplatz 5;

(Z. 406, M. Abt. 45, S. A. 5782) Angestellten-sportvereinigung „Julius Meinel“, Schwimmsektion, Turnsaal in der M. B. Sch. 17. Redtenbachergasse 79.

#### Berichterstatter G. R. Gröbner:

(Z. 351, M. Abt. 44, 17/5.) Der Gemeinderatsausschuß VI bewilligt die Ausgaben für die Anschaffung einer zweiten Rotaprint-



# WAGNER LINOLEUM

WIEN, HOHERMARKT 3  
TELEPHON: U 2 0 2 1 8

DER HYGIENISCHE  
PRAKTISCHE  
PREISWERTE  
SCHÖNE BODEN  
DER ZEITGEMÄSSEN  
WOHNUNG

247

maschine für den Betrieb Wirtschaftsamt im Betrage von 13.500 S, obwohl diese Anschaffung im Voranschlage 1930 nicht vorgesehen ist. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch diese Ausgaben der Ansatz pro 1930 der Kreditpost 2 k „Maschinen- und Werkzeugerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 48 „Wirtschaftsamt“ (Ausgabrubrik 604/1) um den Betrag von 13.500 S überschritten wird und das Gesamterfordernis auf der genannten Kreditpost 20.000 S beträgt. Das Mehrerfordernis findet in Mehreinnahmen auf Einnahmspost 1 „Regiezuschläge zu den Warenabgabepreisen“ desselben Sondervoranschlages seine Deckung.

Berichterstatter **GN. Grolig**:

(Z. 352, M. Abt. 44, 69/6.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die zweckmäßigere Berechnung der Anschaffung verschiedener Maschinen und Apparate sowie von Pflasterherstellungen für das städtische Wirtschaftsamt anstatt unter „Investitionen“ unter „Betriebsausgaben“ die Ansätze pro 1929 nachstehender Kreditposten des Sondervoranschlages Nr. 46 „Wirtschaftsamt“ (Ausgabrubrik 604/1) und zwar der Kreditpost 2 i „Gebäudeerhaltung und Herstellung in den Lagerräumen“ um 16.080·50 S, der Kreditpost 2 k „Maschinen- und Werkzeugerhaltung“ um 9205·03 S und der Kreditpost 2 l „Inventarerhaltung“ um 872·64 S überschritten werden und die Gesamterfordernisse somit 52.480·50 S, 19.105·03 S und 6872·64 S betragen. Das Mehrerfordernis selbst per zusammen 26.158·17 S findet in den Mehreinnahmen per 5506·88 S auf Einnahmspost 1 „Regiezuschläge zu den Warenabgabepreisen“, weiters in den Mehreinnahmen per 4054·95 S auf Einnahmspost 2 „Leistungen der Fabrikationsbetriebe“, weiters per 16.448·68 S auf Einnahmspost 3 „Sonstige Einnahmen“ und schließlich per 147·66 S in dem Mindererfordernis auf Kreditpost 2 c „Beleuchtung“ desselben Sondervoranschlages seine materielle Deckung.

(Z. 353, M. Abt. 44, 69/7.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die zweckmäßigere Berechnung der Anschaffung verschiedener Maschinen und Apparate für die städtische Bäckerei anstatt unter „Investitionen“ unter „Betriebsausgaben“ der Ansatz pro 1929 der Kreditpost 2 e „Maschinenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 47 „Bäckerei“ (Ausgabrubrik 605/1) um 27.160·12 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 37.160·12 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst per zusammen 27.160·12 S findet in den Mehreinnahmen per 11.776·68 S auf Einnahmspost 1 „Wert der Leistungen des Betriebes“, weiters in den Mehreinnahmen per 14.195·47 S auf Einnahmspost 2 „Sonstige Einnahmen“ und per 1187·97 S in dem Mindererfordernis auf Kreditpost 2 a „Beleuchtung“ desselben Sondervoranschlages seine materielle Deckung.

(Z. 410, M. Abt. 44, 70/24/29.) Die bei der Inventur pro 1929 im Lagerbetriebe des städtischen Wirtschaftsamtes sich ergebenden Abgänge von zusammen 242·42 S werden abgeschrieben.

Berichterstatter **GN. K o h l**:

(Z. 408, M. Abt. 42, 455.) Das Anbot des Adolf Hofel, Pächter der städtischen Gastwirtschaft in der Großmarkthalle, Abteilung für Viktualien, auf weitere Pachtung dieser Gastwirtschaft vom 1. August 1930 bis 31. Juli 1935 gegen einen jährlichen Konzessionspacht-schilling von 4000 S und unter den bisherigen Bedingungen (M. Abt. 42, 2/M/6/25) wird angenommen.

(Z. 417, M. Abt. 45, Tr. 183.) Die Gemeinde Wien kauft von Maria Patschka die Liegenschaft des Grundbuches Landstraße, Einl.-Z. 154, bestehend aus der Kat.-Parz. 1556, im Ausmaße von 165·67 m<sup>2</sup>, mit dem Hause 3. Baumgasse 51, um den Pauschalpreis von 4140 S und unter folgenden Bedingungen:

1. Die Liegenschaft wird übergeben und übernommen, wie sie liegt und steht, und vollkommen sah- und lastenfrei übertragen.

2. Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert.

3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzumachsabgabe trägt die Käuferin.

Die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung und der Legalisierung der Unterschriften trägt die Verkäuferin.

Berichterstatter **GN. P o k o r n y**:

(Z. 414, M. Abt. 45, Tr. 1978/1.) Zur Vermeidung von Bauverboten auf den aus der Abteilung der Liegenschaft Kat.-Parz. 1754/2, Einl.-Z. 577, Leopoldau, entstehenden Baustellen 20 bis 25 überträgt die Gemeinde Wien den im Parzellierungsplane des Ing. Wassermann rot lasierten und mit den Buchstaben q o n m (schwarz)  $y_2 z_2 a_3$  (rot) p (schwarz) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 2379, Einl.-Z. 151, Leopoldau, im Ausmaße von 225·53 m<sup>2</sup> in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes unter nachstehenden Bedingungen:

1. Marie Brümmer zahlt der Gemeinde Wien als Entschädigung hierfür den Betrag von 340 S, welcher Betrag binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig und bei der Zentralrechnungsstelle der Gemeinde Wien zu erlegen ist.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Die Eigentümerin der Liegenschaft Einl.-Z. 577, Leopoldau, verpflichtet sich, auf der von der Gemeinde Wien in das Verzeichnis über das öffentliche Gut abzutretenden Grundflächen über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage auf ihre Kosten herzustellen und diese Verpflichtung auf den Einlagezahlen der entstehenden Baustellen 20 bis 25 grundbücherlich anmerken zu lassen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten und Gebühren, ins-

# REIMER & SEIDEL

Telephon B-45-407

WIEN XVIII.

Riglgasse 4

## Elektrizitätszähler-Fabrik

besondere die Kosten der Herstellung der Trennungspläne, der Legalisierung der Unterschrift und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt Marie Brümmer.

5. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 416, M. Abt. 45, Tr. 86/1.) Die Gemeinde Wien kauft von Marie Ranzinger die Liegenschaften des Grundbuches Leopoldstadt Einl.-Z. 2676 mit der Kat.-Parz. 2594/8 im Ausmaße von 889 m<sup>2</sup> und Einl.-Z. 2677, Kat.-Parz. 2594/10 mit 897 m<sup>2</sup> an der Wehlstraße um den Pauschalpreis von 29.000 S und unter folgenden Bedingungen:

1. Die Liegenschaften werden übergeben und übernommen, wie sie liegen und stehen, und vollkommen sag-, lasten- und bestandfrei, mit Ausnahme der auf der Einl.-Z. 2677/II unter D.-Z. 1 eingetragenen Realkast zugunsten der Gemeinde Wien, und geräumt übergeben.

2. Vom Kaufpreis ist der Betrag von 20.000 S binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien, der Rest binnen drei Tagen nach geräumter Uebergabe bar zu bezahlen. Der Kaufpreis wird im Kaufvertrage vertragsmäßig quittiert.

3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die Käuferin verpflichtet sich, an Julius Grüner, Realitätenvermittler, Wien, 4. Karls-gasse 14, an Vermittlungsprovision einen Betrag von 1000 S zu bezahlen. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Einverleibung verbundenen Kosten sowie die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und 6 Prozent Wertzuwachsabgabe trägt die Käuferin. Die allfällig über 6 Prozent hinausgehende Wertzuwachsabgabe, die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierung der Verkäufersunterschriften auf dem Kaufvertrage und eventuelle Freimachungskosten gehen zu Lasten der Verkäuferin.

5. Die Käuferin ist berechtigt, den von der Verkäuferin zu entrichtenden Wertzuwachsabgabebeitrag vom Kaufpreis in Abzug zu bringen und gleich zur Bezahlung der Wertzuwachsabgabe zu verwenden.

(Z. 427, M. Abt. 45, Tr. 2226/29.) Zur Ergänzung der Baufragmente F<sub>2</sub>, F<sub>3</sub> der Liegenschaft Einl.-Z. 48, Jedlese, überträgt die Gemeinde Wien den in der Situationsflanze des Ing. Egon Maghar vom 5. April 1930, G.-Z. 1220, rot lasierten und mit den Buchstaben x<sub>7</sub> v<sub>7</sub> i<sub>2</sub> w<sub>7</sub> (x<sub>7</sub>) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 718, öffentliches Gut, im Ausmaße von 48.29 m<sup>2</sup> an Paul und Amalie Budil, beziehungsweise Karl Wiesinger, und den rot lasierten und mit den Buchstaben b<sub>3</sub> a<sub>3</sub> u<sub>2</sub> w<sub>7</sub> i<sub>2</sub> v<sub>2</sub> (b<sub>3</sub>) umschriebenen Teil derselben Katastralparzelle im Ausmaße von 37.14 m<sup>2</sup> an Karoline Genauf und Miteigentümer als Baugrund unter nachstehenden Bedingungen:

1. Die Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 217, Karoline Genauf und Miteigentümer, und der Einl.-Z. 48, Paul und Amalie Budil, sämtliche Grundbuch Jedlese, zahlen an die Gemeinde Wien als Uebernahmepreis 512 S, welcher Betrag binnen acht Tagen von der Verständigung der Genehmigung des Uebereinkommens fällig ist und bei der Zentralrechnungsstelle 1. Neues Rathaus zu erlegen ist.

2. Die als Baugrund zu übertragenden Grundflächen der Katastralparzelle 718, öffentliches Gut, haben solange dem öffentlichen Verkehr zur Verfügung zu stehen, bis der an Stelle des aufzulassenden Weges Kat.-Parz. 718, öffentliches Gut, tretende Ersatzweg in das Verzeichnis über das öffentliche Gut übertragen wurde.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung der Unterschriften und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung gehen zu Lasten der Gesuchsteller.

5. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

Berichterstatter **GR. W i h m a n n:**

(Z. 354, M. Abt. 45, Tr. 752/25.) Zwischen der Gemeinde Wien einerseits und Martin Stanislaw, Tischlermeister und Josefina

Stanislaw, beide 6. Stumpergasse 57 wohnhaft, wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

Martin Stanislaw und Josefina Stanislaw übertragen von der Liegenschaft Einl.-Z. 191, Grundbuch Hezendorf, den im Plane der M. Abt. 19 vom Juni 1925, Z. 4399/25, blau lasierten Teil der Kat.-Parz. 220, im Ausmaße von 54.25 m<sup>2</sup> in das Verzeichnis über das öffentliche Gut, und zwar unter nachstehenden Bedingungen:

1. Die Gemeinde Wien leistet aus diesem Anlasse eine Schadloshaltung in der Höhe von 250 S, welche binnen acht Tagen nach durchgeführter Uebertragung der blau lasierten Flächen ins Verzeichnis über das öffentliche Gut fällig ist, und worüber im Uebereinkommen quittiert wird.

2. Die Liegenschaft wird, wie sie liegt und steht, vollkommen sag- und lastenfrei übergeben, beziehungsweise übernommen.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Uebereinkommens verbundenen Kosten und die Kosten der Plananfertigung trägt die Gemeinde Wien; die Kosten der Legalisierung der Unterschrift der Bauwerber und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung derselben tragen die Bauwerber.

(Z. 412, M. Abt. 45, Tr. 1333/29.) Zur Ermöglichung der Verbauung der Liegenschaft Kat.-Parz. 727/15, Einl.-Z. 461, Hütteldorf, überträgt die Gemeinde Wien den im Parzellierungsplane des Ing. Franz Reischl vom 16. Dezember 1929, G.-Z. 838/29, mit den Buchstaben f u v w (f) umschriebenen, gelb umränderten Teil der Kat.-Parz. 728/1, Einl.-Z. 462, Hütteldorf, im Ausmaße von 129.94 m<sup>2</sup>, und den mit den Buchstaben x y z a' b' (x) umschriebenen, gelb umränderten Teil der Kat.-Parz. 757, Einl.-Z. 485, Hütteldorf, im Ausmaße von 43.50 m<sup>2</sup> in das Verzeichnis über das öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen:

1. Klotilda Raßwetter überträgt an die Gemeinde Wien gebühren- und lastenfrei die im genannten Plane als provisorische Kat.-Parz. 727/17 bezeichnete und braun lasierte Fläche im Ausmaße von 28.59 m<sup>2</sup> und die braun lasierte, als provisorische Kat.-Parz. 727/18 bezeichnete Grundfläche im Ausmaße von 47.45 m<sup>2</sup> und ferner die provisorische Kat.-Parz. 727/16 im Ausmaße von 237.73 m<sup>2</sup> in das Privateigentum der Gemeinde Wien.

2. Die Gemeinde Wien zahlt an die Parzellierungswerberin für die sich ergebende Mehrleistung den Betrag von 100 S, welcher Betrag binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig ist.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die Parzellierungswerberin verpflichtet sich, auf den von der Gemeinde Wien in das öffentliche Gut zu übertragenden Grundflächen über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage herzustellen und diese Verpflichtung auf ihrer Liegenschaft grundbücherlich anmerken zu lassen.

5. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, die Kosten der Legalisierung der Unterschrift und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt die Parzellierungswerberin.

6. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 413, M. Abt. 45, Tr. 1308/29.) Zur Ermöglichung der Verbauung der Bauplatze 3 der Liegenschaft Kat.-Parz. 233/1, Einl.-Z. 132, Lainz, überträgt die Gemeinde Wien den im Parzellierungsplane des Ing. Franz Reischl vom Oktober 1929, G.-Z. 813/29, gelb umränderten und mit den Buchstaben g a f (g) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 223/8, Einl.-Z. 122, Lainz, im Ausmaße von 6.12 m<sup>2</sup> lastenfrei in das Verzeichnis über das öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen:

1. Karl Waimscheim überträgt als Entschädigung hierfür an die Gemeinde Wien den im genannten Parzellierungsplane braun lasierten, mit den Buchstaben a b c (a) umschriebenen, als provi-

# Dachdeckungsunternehmung

**Joh. Gütling's W<sup>w</sup>. & Sohn**

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettankoferg. und Koppstr.

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22

forische Kat.-Parz. 233/13 bezeichneten Teil der Kat.-Parz. 233/1, Einl.-Z. 132, Lainz, im Ausmaße von 29.19 m<sup>2</sup> gebühren-, saß- und lastenfrei in das Privateigentum der Gemeinde Wien.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Der Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 132, Lainz, übernimmt die Verpflichtung, auf der von der Gemeinde Wien in das öffentliche Gut abzutretenden Grundfläche über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage auf seine Kosten herzustellen und diese Verpflichtung auf der Einlagezahl der entstehenden Baustelle grundbücherlich anmerken zu lassen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Herstellung der Trennungspläne und der Legalisierung der Unterschrift und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt Karl Blaimschein.

5. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 415, M. Abt. 45, Tr. 1104.) Zur Ermöglichung der Verbauung der Liegenschaft Einl.-Z. 793, Kat.-Parz. 646/31, Hütteldorf, überträgt die Gemeinde Wien den im Parzellierungsplane des Ing. Franz Reschl vom 6. März 1930, G.-Z. 882/30, gelb lasierten und mit den Buchstaben a b c (a) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 652, Einl.-Z. 320, Hütteldorf, im Ausmaße von 10.97 m<sup>2</sup> lastenfrei in das Verzeichnis über das öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen:

1. Heinrich Bodensteiner als Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 793, Hütteldorf, bezahlt als Entschädigung hiefür der Gemeinde Wien den Betrag von 45 S, welcher Betrag binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig und bei der Zentralrechnungsstelle der Gemeinde Wien zu erlegen ist.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Der Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 793, Hütteldorf, übernimmt die Verpflichtung, auf den von der Gemeinde Wien ins öffentliche Gut zu übertragenden Grundflächen die richtige Höhenlage auf seine Kosten über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien herzustellen und diese Verpflichtung grundbücherlich anmerken zu lassen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, insbesondere die Herstellung der Trennungspläne, die Kosten der Legalisierung der Unterschrift und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt der Bauwerber.



## Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

## Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“

bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automaten-Baugesellschaft

235

ALOIS SWOBODA & CO.

Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

5. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 418, M. Abt. 45, Tr. 1050.) Zur Ermöglichung der Verbauung der aus der Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 598 und 605, Hiezing, entstehenden Baustelle 1 überläßt die Gemeinde Wien an Karl und Martha Broda den im Parzellierungsplane des Ing. Franz Reschl vom 26. März 1930, Z. 892, rot lasierten und mit den Buchstaben a b e f (a) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 611/7, öffentliches Gut, Weidlichgasse, im Ausmaße von 23.90 m<sup>2</sup> als Baugrund unter nachstehenden Bedingungen:

1. Karl und Martha Broda zahlen an die Gemeinde Wien als Uebernahmspreis den Betrag von 600 S, welcher Betrag binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung des Uebereinkommens fällig und bei der Zentralrechnungsstelle der Gemeinde Wien zu erlegen ist.

2. Gleichzeitig mit der Durchführung dieses Rechtsgeschäftes übertragen die Bauwerber den im Parzellierungsplane gelb lasierten und mit den Buchstaben i k f g h (i) umschriebenen Teil der provisorischen Kat.-Parz. 611/15, Einl.-Z. 605, Hiezing, im Ausmaße von 199.47 m<sup>2</sup> gebühren-, saß- und lastenfrei in das Verzeichnis über das öffentliche Gut.

3. Die Eigentümer übernehmen die Verpflichtung, auf der in Punkt 2 bezeichneten Grundfläche über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage auf ihre Kosten herzustellen und diese Verpflichtung grundbücherlich anmerken zu lassen.

4. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

5. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung der Unterschriften und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung tragen Karl und Martha Broda.

6. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 421, M. Abt. 45, Tr. 998/29.) Franziska Schneider, Handelsfrau, 12. Breitenfurter Straße 56, überträgt von der Kat.-



# STEYR ROLLEN- UND KUGELLAGER

für alle Maschinen und Zwecke

**STEYR-WERKE A. G.**

Abt. Rollen- und Kugellager

**WIEN, XX., Gerhardsgasse 27**

Fernruf: A-43-1-22, A-46-3-39, Draht: Kugellager Wien

106



Vertreter und Stocklager in allen bedeutenden Orten des In- und Auslandes

# ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

## Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telephon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.  
 Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

Barz. 150 in der Einl.=Z. 135, Grundbuch Altmannsdorf, den im Plane der M. Abt. 19 vom April 1929, Z. 1336, gelb lasierten Teil im Ausmaße von zirka 213 m<sup>2</sup> gegen eine Entschädigung von 3 S per Quadratmeter ins öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen:

1. Die Entschädigung wird binnen drei Tagen nach grundbücherlicher Abschreibung dieser Fläche bar bezahlt.

2. Die Gemeinde Wien leistet an Frau Schneider außer der Entschädigung von 3 S per Quadratmeter noch einen Beitrag in der Höhe von 1 S per Quadratmeter zu den Franziska Schneider aus der Demolierung und aus der notwendigen Abgrenzung des ihr verbleibenden Grundes gegen das öffentliche Gut erwachsenden Kosten, welcher Beitrag gleichzeitig mit der Entschädigung zu entrichten ist.

3. Die ins öffentliche Gut zu übertragende Fläche wird, wie sie liegt und steht, vollkommen jag- und lastenfrei ins Verzeichnis über das öffentliche Gut übertragen.

4. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

5. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Uebereinkommens verbundenen Kosten und die Kosten der Plananfertigung trägt die Gemeinde Wien.

Die Kosten der Legalisierung der Unterschrift der Frau Schneider und die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung derselben gehen zu ihren Lasten.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **St. Kofrda:**

(Z. 420, M. Abt. 45, Tr. 540.) Ankauf des Hauses 8. Lederergasse 3 durch die Gemeinde Wien von Eugen Lang.

Berichterstatter **St. Kohl:**

(Z. 356, M. Abt. 23, 792.) Bau einer Doppelschlachthalle für Rinder und Pferde in der Wiener Kontumazanlage.

(Z. 409, M. Abt. 45, Tr. 514/29.) Ankauf von drei Viertelanteilen der Liegenschaft 3. Erbbergstraße 36 durch die Gemeinde Wien von Erich Fernolendt, Elfe Ronel und Erna Radhern.

(Z. 419, M. Abt. 45, Tr. 509/29.) Ankauf von 56/64-Anteilen der Liegenschaft 3. Landstraße Hauptstraße 109 durch die Gemeinde Wien von Eduard Ziegler und Miteigentümern.

## Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Margareten: 16. Juni, 5 Uhr.

Mariahilf: 26. " 6 "

## Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

239

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-49-5-90 Serie.  
 Fahrbare Kompressoranlagen, Preßluftstampfer,  
 Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

## Allgemeine Nachrichten.

### Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 25. bis 31. Mai 1930.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 35.391 q (— 7916), Kartoffel 12.056 q (— 919), Obst 6501 q (— 593), Agrumen 3942 q (— 1478), Butter 339 q (+ 31), Eier 3.084.000 Stück (— 150.000).

Auf dem Rindermarkte wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 125 Stück weniger aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen 130 bis 175 g, ungarische 120 bis 175 g, rumänische (in der Kontumazanlage) 115 bis 175 g, tschechoslowakische Ia 165 bis 175 g, Stiere 120 bis 148 g, Kühe 110 bis 130 g, Büffel 80 bis 94 g, Weinvieh 80 bis 109 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 180 bis 250 g, ausgeweidet 190 bis 300 g, Fleischschweine 200 bis 290 g, Fettschweine Ia 230 bis 240 g, IIa 220 bis 225 g, Lämmer 120 bis 220 g, lebende Schafe IIa 100 g, ausgeweidet im Fell IIIa 100 bis 120 g, ohne Fell Ia 220 g, IIIa 130 bis 140 g, Kihe 140 bis 250 g, Ziegen IIa 80 bis 90 g, IIIa 60 bis 70 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 170 bis 245 g, Fettschweine 170 bis 190 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 71 Waggons mit 5348 Tonnen, waren jomit um 16 Waggons mit 1295 Tonnen kleiner. Im Kleinhandel notierte im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche um 20 g billiger: Abgezogenes Schweinebauchfleisch (240 bis 320), Jungschweinefleisch (240 bis 380), Rauchfleisch (300 bis 520), Schweineschmalz (240 bis 280), Speck (180 bis 240), Filz (240 bis 280).

## Baubewegung

vom 4. bis 6. Juni 1930.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

2. Bezirk: Bohnhaus, Wehlstraße—Josef Christ-Gasse, von der M. Abt. 15a (10434).
3. Bezirk: Bohnhaus, Rochusplatz Ecke Reulinggasse, Einl.=Z. 3722 und 3723, von Ing. A. Szandits, Dr. S. Rosenthal, Bauführer Bauunternehmung Hechtl & Komp. (10447).

**TON-WAREN**

**WAND-VERKLEIDUNGEN**

**FUSSBODENBELÄGE**

**STEINZEUG KANÄLE**

**BRÜDER SCHWADRON**

**WIEN I. FR. JOS. KAI 3**

TELEF: R 25486 R 25487





## Dachschutz Rostschutz Isolierungen

**ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges.,** Wien, I., Rosengasse 2  
Telephon-Nr. U-29-4-67

13. Bezirk: Wohnhaus, Hietlsgasse 11, von der M.Abt. 15 b (10496).  
 " " Zweifamilienhaus, Einl.-Z. 1328, Ober-St. Veit, Erz-  
 bischofsgasse, von Justine Hauptvogel, Bauführer Otto  
 Kaufal, Bm. (6033).  
 " " Wohnhaus, Bernbrunnengasse 4, von Elisabeth Csepregy, Bau-  
 führer Kromholz & Kraupa (6026).  
 " " Einfamilienhaus, Einl.-Z. 920, Hütteldorf, von Rudolf  
 Raab, Bauführer Robert Kaleja, Bm. (6230).  
 " " Zinshaus, Einl.-Z. 172, Unter-Baumgarten, von Karl  
 Schiffmann, Bauführer Jul. Hecht, Bm. (6359).  
 " " Einfamilienhaus, Einl.-Z. 1385, Ober-St. Veit, von Dr.  
 Josef Kraft, Bauführer Oskar Salb, Bm. (6414).  
 " " Einfamilienhaus, Wolfersberg, Parz. 183, von Karl Groiß,  
 Bauführer Eduard Slavicek, Bm. (6498).  
 " " Zweifamilienhaus, Einl.-Z. 2060, Ober-St. Veit, von Karl  
 Oswald, Bauführer Karl Mayer, Bm. (6491).  
 " " Einfamilienhaus, Wolfersberg, Parz. 349, von Maria  
 Blasche, Bauführer Ed. Slavicek, Bm. (5783).  
 " " Siedlerhaus, Wolfersberg, Parz. 366, von Hans Sedop,  
 Bauführer Rudolf Hammer, Bm. (5782).  
 " " Familienhaus, Einl.-Z. 163, Lainz, Fasangarten, von der  
 Otmart, Wohnungsgenossenschaft, Bauführer Zivilarch.  
 Schmid (5714).  
 " " Einfamilienhaus, Einl.-Z. 351, Lainz, von Franz Potok,  
 Bauführer Otto Hoffmann, Bm. (5868).  
 " " Wohnhaus, Einl.-Z. 23, Ober-St. Veit, von Karl Dobel,  
 Bm., Bauführer derselbe (5936).  
 " " Wohnhaus, Einl.-Z. 838, Hiebing, von Alex. Csepregy,  
 Bauführer Kromholz & Kraupa (6026).  
 " " Einfamilienhaus, Einl.-Z. 725, Speising, von Hermann  
 Falb, Bauführer Adolf Slaby, Bm. (6081).  
 " " Wohnhaus, Einl.-Z. 1511, Ober-St. Veit, von Dr. Karl  
 Leth, Bauführer Ing. Müller, Bm. (6085).  
 " " Zweifamilienhaus, Einl.-Z. 413, Ober-Baumgarten, von  
 Josef Hauzenberger, Bauführer Prokop, Luz & Wallner  
 (6106).  
 " " Zweifamilienhaus, Einl.-Z. 823, Speising, von Friedr.  
 Kirchert, Bauführer Karl Kröpfel, Bm. (6132).  
 15. Bezirk: Wohnhaus, Holohergasse, Einl.-Z. 917, 1171-73, von der  
 M.Abt. 15 b (10890).  
 17. Bezirk: Einfamilienhaus, Einl.-Z. 1192, 1193, Dornbach, Kat.-  
 Parz. 1181/7, 1181/8, von Hedwig Kolischer, Bauführer  
 R. Kella & Keffe, Bau-A.-G. (3882).  
 18. Bezirk: Beamtenwohnhaus, Seyergasse-Hodgasse, Einl.-Z. 367,  
 Kat.-Parz. 559/8-559/12, von der Oesterr. Nationalbank  
 (10615).

**Verschiedene Bauten.**

1. Bezirk: Plakattafel, Schulerstraße 10, von der „Gewista“, Bauführer  
 Ing. D. Bonhold, Bm. (10686).  
 " " Plakattafel, Dombasse 7, von der „Gewista“, Bauführer Ing.  
 D. Bonhold (10687).  
 2. Bezirk: Stodwerksaufbau und Kanal, Obere Augartenstraße 36,  
 von Ida Kinesch, Bauführer Karl Jung, Bm. (10448).  
 " " Strandhütte, An der alten Donau am Fischerstrand, von  
 Robert Hamer, Bauführer Johann Tröbner, Bm. (10519).  
 " " Kanalauswechslung, Fugbadgasse 7, von Dr. Emil Menje,  
 Bauführer Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (10880).  
 3. Bezirk: Kanalumbau, Mohsgasse 10, von Rudolf Becvar, Bau-  
 führer Leopold Reindl, Bm. (10537).  
 " " Personenaufzug, Heumarkt 29-33, von der Bundesbau-  
 leitung für die Wohnhausbauten für Polizeibeamte, Bau-  
 führer Freißler (10481).

# Übernahme von Garantien aller Art!

269

Haft-, Deckungsrücklaß- und Vorschuß-  
 garantien gegenüber Bund, Gemeinde und  
 öffentliche Körperschaften etc., übernimmt

## „Kompass“, allgem. Kredit- und Garantiebank

Wien, I., Wipplingerstraße Nr. 30. — Tel. U-21-5-80.

4. Bezirk: Werkstättenzubau, Theresianumgasse 7, von B. C. Brand-  
 auer, Bauführer Otto Friedrich Laa, Bm. (10849).  
 5. Bezirk: Grube für Autoöl, Grüngasse 26, von v. u. J. Privosnit,  
 Bauführer Karl Schmid, Bm. (10462).  
 " " Umfellung eines Schuppens, Stolberggasse 34, von Josef  
 Wschart jun., Bauführer Franz Haulicek, Bm. (10465).  
 " " Benzinabscheider, Einriedergasse 2, von der M.Abt. 30,  
 Bauführer Pittel & Brausewetter, Bm. (10673).  
 7. Bezirk: Personenaufzug, Kaiserstraße 23, von der Kongregation der  
 Töchter des göttlichen Heilandes, Bauführer Th. d'Esters  
 Nachfolger, Bm. (10860).  
 8. Bezirk: Plakattafel, Wickenburggasse 13, von der „Gewista“, Bau-  
 führer Ing. D. Bonhold, Bm. (10685).  
 3. Bezirk: Kanal, Kolingasse 4, von Dr. Jakob und Emil Wechselr,  
 Bauführer Ing. E. Buchbinder, Bm. (10518).  
 " " Kanal, Brünnbadgasse 14, von Anton Demmer und Therese  
 Mainz, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (10520).  
 13. Bezirk: Sommerhütte, Rosental, Kat.-Parz. 703/1 und 703/2,  
 Hütteldorf, von Bruner, Bauführer Slavicek, Bm. (4764).  
 " " Sommerhütte, Rosenberg 2, von Studlacet, Bauführer  
 Schwindschadel, Bm. (4543).  
 " " Sommerhütte, Rosenberg 48, von Käfer, Bauführer  
 Schwindschadel, Bm. (4548).  
 " " Sommerhütte, Einl.-Z. 787, Ober-St. Veit, Kat.-Parz.  
 920/6, von Bijaly, Bauführer Endisch, Bm. (4599).  
 " " Kiosk, Lainzer Straße 53, von Wagner, Bauführer  
 Schrepfer, Bm. (4603).  
 14. Bezirk: Hausanal, Delweingasse 13-17, von der Reindorfer  
 Lagerhaus-A.-G., Bauführer Lederer & Kessenyi, Bm.  
 (1555).  
 15. Bezirk: Lichtreklame, Mariabilfer Straße 137, von S. Donath,  
 Bauführer Arnold Barber, Bm. (1263).  
 " " Lichtreklame, Mariabilfer Straße 135, von Karl Pollak,  
 Bauführer Alois Katscher & Komp., Bm. (1375).  
 " " Hofeinbau, Zindgasse 19, von Anna Lechner, Bauführer  
 Czernilofsky & Kobierski, Bm. (1481).  
 " " Stodwerksaufbau, Henriettenplatz, Bundesrealschule, von  
 der Bundesgebäudeverwaltung (10453).  
 16. Bezirk: Kanal, Bachgasse 26, von Karl Kolpas, Bauführer Franz  
 Seidl, Bm. (6757).  
 18. Bezirk: Benzinzapfstelle, Rathstraße, Kat.-Parz. 497, von der A.-G.  
 für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp.,  
 Bauführer Allgemeine Baugesellschaft A. Porr (10540).  
 19. Bezirk: Benzinzapfstelle, Krottenbachstraße bei Nr. 200, Kat.-Parz.  
 507/4, von der A.-G. für Mineralölindustrie vormals  
 David Fanto & Komp., Bauführer Allgemeine Bau-  
 gesellschaft A. Porr (10540).  
 20. Bezirk: Riegelwandbau, Vorgartenstraße 93, von L. u. J. Wallisch,  
 Bauführer Ing. Rudolf Fischer, Bm. (10498).  
 21. Bezirk: Urnennischenanlage, Asperner Friedhof, von der M.Abt.  
 13 a, Bauführer Arnold & Köhler, Bm. (10477).

# HEINRICH KLINGER

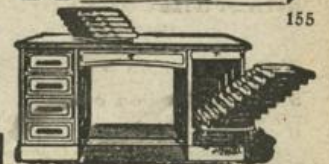
Telephon Serie **Wien** Telegr.-Adresse:  
**64-5-75. I., Rudolfsplatz 13 A. „Klingos“ Wien.**  
 Mech. Leinen-, Hanf- und Baumwollwaren-Weberei, Färberei,  
 Imprägnierungs- und Konfektionsanstalt.  
**Wöllersdorf (Nied.-Oesterreich).**

# AMERICAN Trading Co.

Fernsprecher:  
 U-28-500 Serie

155

**BÜROMÖBEL-FABRIKEN**  
 Leistungsfähiges Spezialhaus! Gegründet 1897  
**WIEN, I., Sterngasse 13 (b. Hoher Markt)**



# TERRANOVA



## Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, vollkommen gebrauchsfertiger, seit 1893 bewährter Trockenmörtel für

### Fassaden u. Innenräume

Sparsamer Materialverbrauch, Wetterfest, Wasserabweisende Eigenschaften. Alle Farb-tönungen und Steinkörnungen.

SPEZIALERZEUGNIS:  
Steinputz-Trockenmörtel. (Kunststeinmasse.)

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Fabrik:  
NEU-ERLAA  
bei Wien (W. L. B.)

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz 18  
Telephon: Nr. U-46-5-25.  
166

### Adaptierungen.

1. Bezirk: Göttsweihergasse 1, C. Gferrer, Bm. (10485).
- " " Lobkowitzplatz 3, Ing. Julius Kerr, Bm. (10451).
- " " Volksgartenstraße 3, E. Liebesny, Bm. (10452).
- " " Tuchlauben 11, L. & H. Strohmayer, Bm. (10538).
- " " Körntnerstraße 23, Friedrich Dieb-Weidenberg, Bm. (10690).
- " " Stephansplatz 3, Wilhelm Wieden, Bm. (10847).
2. Bezirk: Laborstraße 30, J. Konajewicz, Bm. (10541).
3. Bezirk: Haidberggasse 27, Hugo Manhardt jun., Bm. (10438).
- " " Landstraßer Hauptstraße 142, Johann Beyer, Bm. (10624).
- " " Weithgasse 3, Karl Dill, Bm. (10879).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 102, L. & H. Strohmayer, Bm. (10887).
6. Bezirk: Mariahilfer Straße 85/87, F. Wawrowetz, Bm. (10439).
- " " Liniengasse 36, Fr. Sachs, Bm. (10449).
7. Bezirk: Zieglergasse 8, J. Publit, Bm. (10495).
- " " Zollerergasse 30, Ing. Julius Kerr, Bm. (10516).
8. Bezirk: Neuberggasse 21, Hugo Manhardt jun., Bm. (10545).
- " " Blindengasse 3, A. Barber, Bm. (10623).
- " " Tulpengasse 6, Ing. J. Meßner, Bm. (10681).
9. Bezirk: Sechschimmelgasse 18, A. Barber, Bm. (10669).
- " " Michelberggasse 9, Karl Lubowsky, Bm. (10862).
- " " Grünentorgasse 28, L. H. Strohmayer, Bm. (10888).
- " " Lichtensteinstraße 107, Hans Mischla, Bm. (10892).
- " " Alferstraße—Spitalgasse, Allgemeines Krankenhaus, Gustav Wante, Bm. (10618).
10. Bezirk: Fernkornergasse 84, Karl Kahner, Bm. (L 63).
- " " Gudrunstraße 160, Julius Hirschrodt, Bm. (G 52).
- " " Lagenburger Straße 61/63, Karl Kahner, Bm. (L 63).
- " " Reumannplatz 7, Max Schent, Bm. (R 62).
- " " Wielandplatz 9, Hans Ziermann, Bm. (W 68).
13. Bezirk: Penzinger Straße 146, Verch, Bm. (4557).
- " " Wienmargasse 22, Kobierski & Czernilofsky, Bm. (4531).
- " " Hütteldorfer Straße 167, Schindler, Bm. (4739).
- " " Tirolergasse 2, Kröpfel, Bm. (4797).
- " " Hiebinger Hauptstraße 76, Stigler & Rouß, Bm. (4869).
14. Bezirk: Schwendergasse 33, Ferdinand Vachinger, Bm. (1394).
- " " Märzstraße 37, Czernilofsky & Kobierski, Bm. (1475).
15. Bezirk: Markgraf Rüdiger-Straße 1, Ernst Habel, Bm. (1237).
- " " Sechshaufer Straße 36, Dr. Franz Quidenus, Bm. (1321).
- " " Grangasse 1, Leopold Hausenberger, Bm. (1328).
- " " Neubaugürtel 21, Rudolf Schoderböck, Bm. (1345).
- " " Kranzgasse 14, Alois Robis Witwe, Bm. (1364).
16. Bezirk: Gallizinstraße 98, Ferdinand Balda, Bm. (6756).
17. Bezirk: Kulmgasse 30—34, Ing. Franz Haslinger, Bm. (3996).

Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotausschreibungen.

M. Abt. 15 b, 1709, 1710, 1711.

#### Wohnhausbau 9. D'Orfaygasse 6.

Anbotverhandlung am 16. Juni,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Ziegeldeckerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1539.

#### Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 5. Fendigasse.

Anbotverhandlung am 16. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1544.

#### Erdb- und Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Defreggerstraße.

Anbotverhandlung am 16. Juni,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1743.

#### Schlosser (Gewichts)arbeiten

für den Wohnhausbau 13. Breitenfelder Straße, I. Teil.

Anbotverhandlung am 16. Juni,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1744.

#### Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Rautenkranzgasse.

Anbotverhandlung am 16. Juni,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1550.

#### Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 2 Engerthstraße—Sturgasse.

Anbotverhandlung am 16. Juni, 11 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller

## »KIESIN«

mineralisches Farben-Bindemittel  
macht für

Malerarbeiten

Gaskochkuchen = dunstbeständig!  
Baderäume = waschbar!  
Stiegenhäuser = wischfest!  
Fassaden = wetterfest!  
Holzbauten = flamm sicher! 161

## W. Meurer & Co.

WIEN

XVI., Kuffnergasse Nr. 3

Telephon-Nummer A-25-1-78

## »PERFAX«

Spezial Tränkungsprodukt für Zement und Beton!  
Denkbar einfachstes und billigstes Verfahren. — Erzielt an:  
Zementfußböden = Staubfreiheit und Härte!  
Betonbehältern = Schutz gegen Säuren!  
Zementrohren = Widerstandsfähigkeit!  
Betonbassins = Wasserdichtigkeit!  
Auf Verlangen Uebernahme kompletter Perfaxierungen gegen  
billigste Berechnung mit Garantie für den Erfolg!

M. Abt. 27 b, 3530.

**Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz, Zubau.**

Anbotverhandlung am 17. Juni, 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, beziehungsweise 10, Tür 21.

M. Abt. 26, 1855.

**Laufende Schwarzdeckerarbeiten**

der Gemeinde Wien für die Zeit bis 31. Jänner 1931.

Anbotverhandlung am 18. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 1854

**Laufende Ziegel- und Schieferdeckerarbeiten**

der Gemeinde Wien für die Zeit bis 31. Jänner 1931.

Anbotverhandlung am 20. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 27 b, 3569.

**Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil.**

Anbotverhandlung am 20. Juni, 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, beziehungsweise 10, Tür 21.

M. Abt. 31, 2900.

**Kanalumbau**

in der Oberen Augartenstraße von der Unteren Augartenstraße bis zur Miesbachgasse und von der Unteren Augartenstraße bis zur Rembrandtstraße im 2. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 11.898 K.

Anbotverhandlung am 26. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 10. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse (Heft 43).
- 10. Juni. Wohnhausbau 12. Wolfganggasse. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten,  $\frac{3}{4}$  10 Uhr für die Spenglerarbeiten (Heft 44).
- 10. Juni,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil (Heft 44).
- 10. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau am unbenannten Platz von der Lagenburger Straße bis zur verlängerten Leebgasse, im 10. Bezirke (Heft 43).
- 10. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbau 5. Kohlgaße (Heft 44).
- 12. Juni. Wohnhausbau 13. Rupertgasse 6—16. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr Glaserarbeiten (Heft 45).
- 12. Juni. Wohnhausbau 13. Jenußgasse 9—15. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten,  $\frac{3}{4}$  11 Uhr Glaserarbeiten (Heft 45).
- 12. Juni,  $\frac{3}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Fiedelgasse 11 (Heft 45).
- 12. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil (Heft 45).
- 12. Juni. Wohnhausbau 12. Malfattigasse. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{3}{4}$  11 Uhr Spenglerarbeiten, 11 Uhr Anstreicherarbeiten,  $\frac{1}{4}$  12 Uhr Malerarbeiten, 12 Uhr Glaserarbeiten (Heft 45).
- 12. Juni. Wohnhausbau 12. Wolfganggasse. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{2}$  12 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten,  $\frac{3}{4}$  12 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten (Heft 45).

- 13. Juni. Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz Zubau. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Glaserarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Anstreicherarbeiten,  $\frac{3}{4}$  10 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten (Heft 45).
- 13. Juni. Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Paulus IV. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 45).
- 14. Juni. Wohnhausbau 10. Am Laaerberg. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 43).
- 16. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98 (Heft 45).
- 16. Juni. Wohnhausbau 9. D'Orjagasse 6. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{4}$  10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten,  $\frac{3}{4}$  10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Ziegeldeckerarbeiten (Heft 46).
- 16. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 5. Fendigasse (Heft 46).
- 16. Juni,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd- und Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 12. Defreggerstraße (Heft 46).
- 16. Juni,  $\frac{3}{4}$  11 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Breitenseer Straße, I. Teil (Heft 46).
- 16. Juni,  $\frac{3}{4}$  11 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. Rautenkranzgasse (Heft 46).
- 16. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Engerthstraße—Sturgasse (Heft 46).
- 17. Juni. Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz, Zubau. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 46).
- 18. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Laufende Schwarzdeckerarbeiten der Gemeinde Wien für die Zeit bis 31. Jänner 1931 (Heft 46).
- 20. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Laufende Ziegel- und Schieferdeckerarbeiten der Gemeinde Wien bis 31. Jänner 1931 (Heft 46).
- 20. Juni. Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 46).
- 26. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Oberen Augartenstraße von der Unteren Augartenstraße bis zur Miesbachgasse und von der Unteren Augartenstraße bis zur Rembrandtstraße im 2. Bezirke (Heft 46).

**Ergebnisse.**

Die mit \*) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

**Wohnhausbau 13. Breitenseer Straße.\*)**

Anbotverhandlung am 2. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten: Adolf Zimmer 187.874'70; „Wasserbau“ 170.311'70; Rudolf Marbach 151.039'90; Hans Aue 156.119'56; Rudolf Pawlu 202.774'55; S. Friedmann 202.426'06; Johann Horwath 175.654'70; Martin Springel 171.402; Heinrich Zwilling 191.907; Hans Blasl 180.611'50; Rudolf Lerch 213.760'10; Stephan Ridel 218.893'13; Franz Korvill 198.933'60; „Gawa“ 180.601'50; Ignaz Skopel 180.133'50; Hans Jancic 190.436'81; Karl Rissl 192.835'40; Ing. Ed. Weil 176.853'80; Leopold Bartil 205.184'02; Peter Mykista 174.853'36; Böhmman & Komp. 176.753'61; Ing. Steindling & Komp. 152.087'49; Franz Mykista 164.058'57; Gebrüder Medek 155.206'70; für die elektrischen Installationsarbeiten: „Etwig“ 111.613; Stephan Ridel 109.989'50; Bernhard Spielmann 99.814; „Ericsson“ 98.130'60; M. G. S. Union 89.395; Dr. S. Defries 91.747'50; August Stier 97.663; Oesterreichische Brown-Boveriwerke 104.898'80;

**Sie arbeiten wirtschaftlich mit Mietanlagen!**

**PREVEG** Vermietungsgesellschaft 200  
 f. moderne Preßluftanlagen **vermietet**

Anlagen für alle Arbeiten mit Preßluft, Hoch-, Tief-, Straßen- und Eisenbetonbau, Kabellegung, Abbruchsarbeiten, Steingewinnung, etc. und übernimmt alle einschlägigen Arbeiten.

**Wien, XIV., Preysingasse 30. - Telephon B-33-1-36**

Produktionsgenossenschaft für Elektrotechnik 98.076/70; Juntan & Janeschitz 88.900; Siemens-Schuckertwerke 93.731/06; Franz Schromm 99.455/50; „Elin“ 99.988/10; Ing. Spitz 97.195/50 (Anbot wurde unverschlossen überreicht).

### Sandlieferung für städtische Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 3. Juni.

Es offerierten in Schilling (a = Mauer sand, resp. b = Mauer sand, weich, c = Well sand, d = Ziegeldecker sand, e = Putz sand) für 10. Laacoberg: L. Twaruschel a 10, b 9/20, c 12/20, d 12/80, e 11/20; S. Vogl b 8/70; F. Harauer a 11, b 7/40; F. Müller a 10/50, b 9/50, c 14, e 12; A. Peleschka a 9/50, b 8/80, c 11, d 14, e 10/50; F. Riba a 10/40, b 9/60, d 12/60, e 10/40; Schuster & Schaumberger a 8/10, b 7/40, c 10/70, d 12/70, e 9/30; Ing. M. Resel b 9/30, d 15/20, e 13; F. Illing a 10, b 9, c 12, d 14/50, e 11/50; F. Hans a 10, c 12/50, d 14, e 11; K. Ruhmannseder a 9/20, b 8/20, c 14, d 14, e 11; Th. Spitz a 9/80, b 9, c 13, d 13/50, e 11/50; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 9/80, b 9/20, d 12/30, e 11/10; H. Kohlmayer a 8/10, b 7/40, c 11, d 12/40, e 9/35; Anton Sterchle b 8/90; Anton Rohrhofer a 8/40, b 7/90, c 11/30, d 12/60, e 10/10; Hiesinger Sand- und Schotterwerke a 11/66, b 8/95, c 11/76, d 14/90, e 12/80; A. F. Waldschütz a 12/80, b 10/60, c 13/60, e 13/90; A. Gumpelberger a 9/30, b 8/20, c 11/80, d 14/10, e 11/40; F. & M. Scheibl a 9/50, b 9, c 14, d 12/50, e 9/60 (a 7/80, b 7, c 10, d 10, e 8); F. Krcal a 9/40, b 8/90, c 13/50, d 14/50, e 10/50; A. & F. Riegelbauer a 11, b 9/50, e 12/50;

für 14. Diefenbachgasse 49/51: Horn & Komp. a 9/70, b 9/10, d 14/10, e 11/50; F. Hans a 9/35, c 10/75, d 13, e 10/50; K. Ruhmannseder a 9/20, b 8/50, c 14, d 14, e 11/20; F. Messinger a 9/50, b 8/50; L. Spitz a 9/75, b 8/75, c 11/25; W. Radkowsky a 9/20, b 8/20, c 10/50, d 13/50, e 10/50; Th. Spitz a 8/70, b 7/80, c 12/80, d 12/80, e 10/80; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 10/10, b 9/50, d 12/60, e 11/40; H. Kohlmayer a 8/50, b 8, c 11/80, d 12/50, e 9/80; Florian Ott a 9/20, b 8/50, c 14, d 14, e 10/60; Hiesinger Sand- und Schotterwerke a 11, b 9/07, c 11/88, d 14/42, e 12/32; A. F. Waldschütz a 12/80, b 10/40, c 13/40, e 13/80; M. Medves a 9/40, b 8/40, c 11, e 11/50; K. Gumpelberger a 8/89, b 8, c 10/95, d 14, e 11; F. Krcal a 8/40, b 7/40, c 12/50, d 14, e 9/70; A. & F. Riegelbauer a 9/20, b 7/80, c 10/50; Anton Laga a 8, b 7/30, c 11/50, d 12/50, e 9/20; Josef Müller a 8/30, b 7/30, c 12, e 9/80; A. Peleschka a 8/40, b 7/40, c 10/50, d 13/50, e 9/90; G. Kirchmayer d 13/10; F. Riba a 10/90, b 10/10, d 13/10, e 10/90; Schuster & Schaumberger a 8/90, b 7/40, c 10/80, d 12/80, e 10/10; Ing. M. Resel b 9, d 14/90, e 12/70; F. Illing a 9/50, b 8/50, c 11/50, d 14/50, e 11;

für 16. Wilhelminenstraße: Anton Laga a 7/70, b 6/90, c 10/50, d 12, e 9; Josef Müller a 8/30, b 7/30, c 12, e 9/80; Horn & Komp. a 9/70, b 9/10, d 14/10, e 13; Josef Hans a 11, c 12, d 13/80, e 12/25; K. Ruhmannseder a 9, b 8, c 14, d 14, e 11; A. Peleschka a 10, b 9/50, c 12, d 14, e 11; F. Messinger a 8/40, b 7/20; L. Spitz a 8/90, b 7/90; W. Radkowsky a 9/80, b 9, c 11, d 13/50, e 10/60; H. Kammernmayer a 8/70, b 7/45, c 11/50, d 12/90, e 10/35; Th. Spitz a 8/40, b 7/50, c 12/50, d 12/50, e 10; F. Illing a 10, b 9, c 14/80, d 15/80, e 12; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 10/20, b 9/50, d 12/70, e 11/50; H. Kohlmayer a 8/90, b 8/30, c 11/80, d 12/50, e 10/80; Florian Ott a 9/40, b 8/60, c 14, d 14, e 11; Hiesinger Sand- und Schotterwerke a 8/95, b 7/57, c 10/38, d 12/42, e 10/30; A. F. Waldschütz a 12/80, b 10/40, c 13/40, e 13/80; M. Medves a 8/40, b 7/40, c 10, e 10/50; K. Gumpelberger a 9, b 8, c 11, d 14, e 11; F. & M. Scheibl a 9/80, b 9/50, c 14, d 14, e 9/80; A. & F. Riegelbauer a 9/20, b 7/80, e 10/50.

### Wohnhausbau 16. Sulngasse.\*

Anbotverhandlung am 3. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Glaserarbeiten: Gottlieb Zirafel 7; Alois Kirchsteiger 8; Franz Jankä 15; Fritz Hascha K.A.; Ladislaus Belarel 13; Friedrich Strihl 12; Alois Ament 14; Ferdinand Buger 5; Josef Fallmann 5; Paul Stiefelmayer 5; Ludwig Hrbel 5; Thomas Cavits 10; Anton John 5;

für die Zimmermalereien: Johann Flechinger 7; Franz Beneš 8; Emil Jirka 6; Johann Bihan 5; Hans Leirich 6; Johann Adamek 8; Franz Griz 5; Willi Heller 8; Anton Andraščel 6; Anton Hochreiter K.A.; „Amag“ 7; Anton Huber 6; Rudolf Züttner 5; Heinrich Rumpel 8; Rudolf Boubelik 8; W. Jung 4; Alois Danek 10; Johann Serrani 8; M. Langfelders Witwe 10; Eduard Koczvera 5; Johann Scheer 5; Friedrich Quante K.A.; Johann Wallner 8; Heinrich Rühmkorf 5; August Wippler 10; Johann Kronfuß 8;

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Franz Loreth 2139/85; Josef Haller 2174/10; Otto Proffsch 2239/10; Wenzel Höcher 2408; Leopold Haumer 2214; Leopold Riccius 2096/64; Johann Güttings Witwe 2272/60; „Erwig“ 2271/60; K. Rudolf & G. Fenz Witwe 2271/60; Max Gärtner 2197/60; Jakob Hrdlička 2271/35.

### Wohnhausbau 16. Redtenbachergasse 40—44.\*

Anbotverhandlung am 3. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Glaserarbeiten: Gottlieb Zirafel 7; Alois Kirchsteiger 8; Fritz Hascha + 5; Ladislaus

Belarel 14; Friedrich Strihl 12; Alois Ament 14; Ferdinand Buger 5; Josef Fallmann 5; Paul Stiefelmayer 3; Ludwig Hrbel 5; Thomas Cavits 8; Anton John 15;

für die Zimmermalereien: Johann Flechinger 7; Franz Beneš 8; Adolf Fischer K.A.; Emil Jirka 6; Hans Leirich 6; Johann Bihan 5; Johann Adamek 8; Franz Griz 5; Willi Heller 8; Anton Andraščel 6; Anton Hochreiter K.A.; „Amag“ 7; Anton Huber 8; Rudolf Züttner 5; Heinrich Rumpel 8; Rudolf Boubelik 8; W. Jung 4; Alois Danek 10; Johann Serrani 8; Alois Düller 2; M. Langfelders Witwe 10; Eduard Koczvera 5; Johann Scheer 5; Friedrich Quante K.A.; Johann Wallner 8; H. Rühmkorf 10; August Wippler 8; Johann Kronfuß 10; Josef Mitešch Anbot ungültig; „Grundstein“ 5; Heinrich Brückner 11; Josef Reiterich 8;

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Franz Loreth 2893/58; Josef Brunner 2712/85; Josef Haller 2935/95; Wenzel Höcher 3225; Leopold Haumer 3050/34; Leopold Riccius 2819/99; Max Gärtner 2920/10; Jakob Hrdlička 2918/60.

### Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, 3. Teil.\*

Anbotverhandlung am 4. Juni.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung: Robert Blümel 5; Franz Beneš 3; Gustav Trittenwein 6; Otto Breichel & Komp. 3; Emil Suchanek 3; Karl Hanel 3; Emil Zimentstark 3; Alois Danek 3; Karl Christ 5; Rudolf Züttner 3; W. Jung 3; Alexander Riffel 2; K. Strichly 2; Johann Adamek 3; Karl Bazant 5; Anton Hochreiter 4; „Amag“ 6; Alois Kolb 4; Heinrich Rumpel 5; Josef Großmann & Komp. 2; Josef Miza 6; Josef Boubelik 3; Franz Jilek jun. K.A.; Josef Hrehorowicz 4; Karl Köhler 5; Matthias Siano 3; Ludwig Kubiczek K.A.; Josef Maschel 3; Wenzel König 3; Edmund Lang 3; August Petišar 2; Friedrich Quante 6; „Austria“ 4; Leopold Kornherr K.A.; Josef Swoboda 2.

### Kanalbau in der Robert Hamerling-Gasse im 15. Bezirke.

Anbotverhandlung am 4. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Josef Foit 1900; Hans Zehethofer 1930; Ing. Langfelder & Komp. 1934; Josef Pinter & Komp. 1950; Alois Ziel & Komp. 2000; Franz Spielauer 2030; Ing. Karl Anterich & Komp. 2100; Ing. Hans Strauch 2249; Pittel & Brausewetter 2250; Josef Lafacs & Komp. 2280;

für die Pfisterarbeiten: Karl Mišče 1550; Adolf Schneller 1580; Karl Voitl 1599; Marie Voitl-Bayer 1610; Anton Wielguth 1700; Eduard Fehm 1800; Karl Piccardi 1850.

### Neubau eines Hauptkanals in der unbenannten Gasse von der Jankonstraße gegen die Theodor Körner-Gasse im 21. Bezirke.

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Franz Spielauer 1930; Josef Lafacs & Komp. 1980; Ing. Langfelder & Komp. 1985; Alois Ziel & Komp. 2000; Pittel & Brausewetter 2280; Karl Schreiner & Komp. 2500.

### Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. O'Brien-gasse 26—30.\*

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten in Schilling: Wilhelm Jaboda 8064; Josef Hamata 8392; „Ferrum“ 8003; Siegfried Herschan 8516; Karl Schneider 7825; Karl Moser 8142; Ignaz Krausz & Komp. 8643; Johann Stregl 8907; Florian Dboril 8215.

### Wohnhausbau 21. Franklinstraße, 2. Teil.\*

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Spenglerarbeiten: Karl Schunertsch 15; Adolf Hertenberger 15; Ignaz Reingruber 16; Karl Reingruber 16; Franz Brinz 17; Robert Lerch 14; Josef Wellner 18; Josef Lambauer 17; Josef Wallner 17; „Spewig“ 17; Karl Schuhmann 15; Franz Kern 16; Ferdinand Schmidt 15; Viktor Chmelicek 14; Johann Schuster 16; Leopold Hubner 10; F. Heß & Komp. 16/3; Julius Marbach 15; Leopold Kopriva & Sohn 14; Ignaz Skopel 13; Alois Badhöber 11; Alois Did 12; Friedrich Kallein 15;

für die Zimmermalereien: Johann Flechinger 8; August Wippler 8; Emil Jirka 3; Hans Leirich 6; Willi Heller 7; Johann Bihan 8; Franz Griz 3; Anton Hochreiter 10; „Amag“ 8; Josef Reiterich 6; Anton Andraščel 8; Johann Adamek 9; Johann Wallner 10; „Grundstein“ 7; Heinrich Rumpel 8; Ludwig Demel 10; Anton Huber 8; Franz Köhler 14; Eduard Koczvera 10; Felix Giuliani 12; Rudolf Boubelik 8; Johann Scheer 8; Eugen Schütz 5; Franz Beneš 5; Ernst Heinrich Rühmkorf 10; Friedrich Quante K.A.; Rudolf Züttner 7; Alois Danek 10;

für die Glaserarbeiten: Fritz Hascha + 25; Paul Stiefelmayer Post 10 3, alle anderen Posten 5; Ladislaus Belarel 14; Anton

John A. Franz Janhä + 8; Ludwig Hrbel 5; Matthias Lutsch 10; Josef Hallmann 5; Ferdinand Duger Anbot ungütig; Friedrich Strigl 12; Gottlieb Jirafel 11; für die Zimmermannsarbeiten: Albert Krudenfellner 11'6; Anton Muth 10'5; Franz Jawodsch 11'2; Zimmerei Wienerberg 14'6; Hans Hatschka 7; Wiener Holzwerke 10'1; Franz Havlicek 11'2; in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Leopold Riccius 20.311; Wenzel Höcher 22.809; Franz Loreth 20.331; „Grundstein“ 20.985; Josef Haller 20.527; „Erwig“ 21.746; R. Rudolf & G. Fenz Witwe 21.746; Leopold Haumer 20.903; Josef Brunner 20.639; Jakob Srblicka 19.922.

## Vergebungen.

**Wohnhausbauten.** 12. Hohenbergstraße, 3. Teil: Schlosser-(Beschlag)arbeiten an Stephan Portks Witwe und Franz Grabner, Zimmermannsarbeiten an Franz Jawodsch.

13. Breitenfeer Straße, 1. Teil: Anstreicherarbeiten an „Grundstein“, Schlosser-(Beschlag)arbeiten an Robert Klappholz & Komp. und Ignaz Krausz & Komp.

16. Gablenzgasse: Straßen- und Gehwegherstellung an „Asdag“.

17. Güpferlingstraße: Schlosser-(Gewichts)arbeiten an Siegfried Herschan.

19. Heiligenstädter Straße: Trottoirherstellungsarbeiten an „Asdag“.

## Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

### Gewerbeunternehmungen.

10. April 1930.

(Fortsetzung.)

Marsch Wilhelmine, Kaffeeschankgewerbe, 8. Lederergasse 17 a. — Michniewicz Maria, Modistengewerbe unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d der Gewerbeordnung, 4. Starhemberggasse 28. — Neuer Valerie Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, nebst Flaschenbierverschleiß, 17. Blumengasse 66. — Pallas Anastasia, Gemischtwarenhandel, 2. Lichtenauer-gasse 4. — Bischof Mathilde, Handel mit Parfümeriewaren und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, sowie mit Mineralölen und Brennspiritus, 4. Schaffergasse 8. — Bollermann Herbert, Gastwirt, 1. Rotenturmstraße Nr. 17. — Reichenbach Hedwig, Alleininhaberin der prot. Firma Bruner & Reichenbach, Handel mit Wäsche, Wirtwaren und fertigen Kleidern, 2. Große Mohrengasse 40. — Röhrich Maria, Damenkleidmachersgewerbe, 9. Simmeringer Hauptstraße 14. — Ruzsja Josef, Gemischtwarenhandel, 14. Mariahilfer Straße 206. — Salamon Josef Chaim, Kürschner, 18. Sternwartestraße 26. — Schmidt Barbara, Handel mit Parfümerien, Papierwaren und Haushaltgegenständen mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel, 8. Josefstädter Straße 57. — Stefan Peter, Tischlergewerbe (mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten), 14. Reichsapfelgasse 29. — Smejkal Rudolf, Kleidermacher, 2. Hbbsstraße 28. — Spitzer Max, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 417, 4. Wiedner Hauptstraße 50/52. — Stein Lotti, Handel mit Naturblumen, sowie Naturblumenbindergewerbe, 5. Ziegelofengasse 16. — Stein Lotti, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Ziegelofengasse 16. — Dr. Steiner Karl, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Leihens, Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 1. Kai 13. — Dr. Steiner Karl, Verwaltung von Gebäuden, 1. Kai 13. — Szerezewski & Zimmerbauer, Gef. m. b. H., Handels-agentur, 4. Taubstummengasse 15. — Toll Hermann, Gemischtwarenhandel, 18. Schalkgasse 3. — Offene Handelsgesellschaft Tuchhaus Silesia, Geiringer & Reitler, Handel mit Tuch, Schneiderzugehör und Bedarfsartikeln, Fellen, deren Halb- und Ganzfabrikate, 1. Borlauffstraße 3. — Wefely Johann, Kleidermacher, 4. Große Neugasse 23. — Weinstein Heinrich, Altwarenhandel, 1. Salzgasse 2. — Jng. Wiener Alfred, Handel mit Elektromaterial und Beleuchtungsgegenständen, 8. Josefstädter Straße 82. — Wiener Richard, Handel mit Elektromaterial und Beleuchtungsgegenständen, 8. Josefstädter Straße 82. — Ziering Johann, Handel mit Radioapparaten und deren Bestandteilen, 17. Rokitschygasse 51.

11. April 1930.

Abler Wilhelm, Unterstufe der Konzession für Elektrotechnik, für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 10. Rotenhofgasse 34/36. — Benda Anna, Gastwirts-gewerbe, 10. Wienerberg, Werk 3. Triester Straße 156, ident Triester Straße 146. — Binhad Gertrude, Modistengewerbe, 2. Rotensterngasse 15. — Diamant Pinkas, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Wirt-, Bijouterie-, Textil-, Leder-, Papiere-, Schreib- und Parfümeriewaren, sowie Wäsche,

## WIENER BANK-VEREIN

SCHOTTENGASSE 6 WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

Vollgezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

### Depositenkassen und Wechselstuben in Wien:

I., Schottengasse 6; I., Seilerstätte 15; I., Hoher Markt 12 (Ankerhof); I., Babenbergerstr. 9, II., Praterstr. 15; II., Hollandstr. 1, III., Landstraßer Hauptstr. 15; III., Rennweg 11, IV., Suttnerplatz 8; IV., Wiedner Gürtel 4, V., Schönbrunner Str. 99, VI., Linke Wienzeile 38, Ecke Köstlerg.; VI., Mariahilfer Str. 83; VI., Gumpendorfer Str. 82, VII., Burggasse 56, VIII., Josefstädter Str. 23; VIII., Alser Str. 51, IX., Nußdorfer Str. 2; IX., Porzellan-gasse 13, X., Keplerplatz 11, XI., Simmeringer Hauptstr. 96, XII., Meidlinger Hauptstr. 1; Ecke Schönbrunner Str. XIII., Hietzinger Hauptstraße 19, XIV., Mariahilfer Str. 182; XIV., Hütteldorfer Str. 87; XIV., Sechshauser Gürtel 1, Ecke Sechshauser Str. XVII., Hernalser Hauptstr. 43, XVIII., Gersthofer Str. 4; XVIII., Währinger Str. 114, XIX., Döblinger Hauptstraße 73 a, XX., Wallensteinplatz 3, XXI., Brünner Str. 7, Schwechat bei Wien, Wiener Str. 17, Atzgersdorf bei Wien, Breitenfurter Straße 6. Zweiganstalten in Österreich, Ungarn, Rumänien, Italien.

### ALLIIERTE INSTITUTE:

**Tschechoslowakei:** Böhmisches Union-Bank (vereinigt mit dem Allgemeinen Böhmischem Bank-Verein), Prag, mit 35 Zweigstellen in der Tschechoslowakei.

**Polen:** Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg, mit 7 Zweigstellen in Polen.

**Jugoslawien:** Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G. Hauptanstalten: Beograd und Zagreb, Filiale in Novi Sad; Landesbank für Bosnien und Hercegovina, Sarajevo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

**Bulgarien:** Banque Franco-Belge et Balkanique, Sofia, mit 10 Zweigstellen in Bulgarien.

Hauptkorrespondent der American Express Company sowie der größten und bedeutendsten Banken der Vereinigten Staaten von Südamerika. — Amerik. Repräsentanz des Wiener Bank-Verein: Alex. v. Fest, New York, Whitehall Building 17, Battery Place.

Besorgung aller Arten von bankgeschäftlichen Transaktionen zu den günstigsten Konditionen.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei (Moderne Safe-Anlagen).

Ausgabe von Kassenscheinen mit 30-, 60- und 90 tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung. 230

2. Rembrandtstraße 32. — Flieder Anton, Bauunternehmer, 2. Nobaragasse Nr. 13. — Halblach Josef, Gärtler, 17. Hornedgasse 17. — Singl Johann, Spenglergewerbe (ohne Lehrlinge), 15. Fünfhausgasse 23. — Höchhaber Leopold, Friseurgewerbe ohne Lehrlinge, 15. Minciostraße 26. — Holub Anna, Wäscherei, 18. Neustift am Walde 43. — Knizel Katharina, gewerbsmäßiges Reinigen von Fenstern, Wohnungen und Geschäftslokalen, 2. Hbbsstraße 22. — Körner Karl, Fleischer, 17. Geblergasse 100. — Kriz Franz, Schreib- und Bervielfältigungsbüro, 17. Rosensteingasse 80. — Lichtwitz Albert, Konzession mit der Berechtigung zur Realitäten-einschließlich der Hypothekarkreditvermittlung, 3. Landstraßer Gürtel 15. — Malv Johann, Rauchfangkehrergewerbe, 13. Pachmanngasse 13. — Prohaska Bernhard, Glaser, 17. Müglendergasse 5. — Rosner Ezyra, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 2. Ausstellungsstraße 55. — Slaba Franz, Kleidermacher, 2. Sinaigasse 23. — Spiegel Arnold, Gemischtwarenhandel, 2. Franz Hochdöbler-Gasse 17. — Teska Josef Matthias, Landschaftsgärtner, 18. Paulinergasse 9. — Tilles Anna, Erzeugung von gestrickten und gehäkelten Kleidungsgegenständen und kunstgewerblichen Handarbeiten, 18. Cottagegasse 15.

12. April 1930.

Ahleitner Ignaz, Handel mit Kanditen, Zuderwaren, Bäderzien, Schokolade, Gefrorenes, Fruchtsäften, Marmeladen und Sodawasser, 2. Prater Ecke Ausstellungsstraße und Große Zufahrtsstraße. — Bernfeld Ignaz, Handel mit Mineralwasser, 2. Borgartenstraße 150. — Beull Franz, Kleidermacher, 9. Lichtentaler Gasse 4. — Chieger-Estella, Modistengewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Haltung von Lehrlingen, 13. Ut-gasse 5. — Eisner Bruno, Handelsagentur, 8. Skodagasse 9. — Geflügelhandel Löwenthal & Guttman, Handel mit Geflügel, Wild und Eier, 5. Margaretenplatz 5. — Giegl Franz, Handel mit Ledergalanteriewaren und Reiseerequisiten, 8. Lerchensfelder Straße 18-24. — Haber Karoline, Kaffeesiegergewerbe, 5. Hamburgerstraße 20. — Haider Eberhard Josef, Verschleiß von Zuderbäckerewaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, 13. Winkelmannstraße 36. — Hütter Günther Johann, Handel mit Maschinen und Motoren, 13. Knefsteingasse Nr. 2. — Klaufer Marie, Naturblumenhandel sowie Binden von Kränzen und Buketts, 9. Servitengasse (im Klostergarten). — Krösl Franz, Kleidermacher, 5. Ziegelofengasse 37. — Küffel Pauline Johanna, Handel mit Stoffen, 21. Kreygasse 6. — Kunzmann Josefine, Gemischtwaren mit Ausschluß jener Artikel, die an eine Konzession gebunden sind, 4. Schaumburggasse 1. — Lur Hugo, Kürschner, 4. Waaggasse 7. — Moses Ignaz, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 14. Märzstraße 113. —

Neuberger Arnold Berthold, Vermittlung von Personalkrediten, 9. Liechtensteinstraße 68. — Neumann Maria, Blusen-, Wäscheleider- und Kinderkleiderherstellung, 13. Kueffingstraße 10. — Rothnagl Franz Xaver, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Inzersdorfer Straße 55. — Samuely Leonie Fanny, Handel mit Wirtwaren, 2. Vorgartenstraße 205. — Schadel Emilie, gewerbsmäßiger Betrieb einer Kleiderablage, 2. Praterstraße 65 (Café Schreyvogel). — Schreiber Marie, Wäschepudereiübernahme, 8. Kochgasse 3. — Stamina Maria Magdalena, Hühneraugenschneidergewerbe, 18. Kutschergasse 11. — Spira Hans, Handel mit photographischen Apparaten und einschlägigen Bedarfsartikeln, sowie Zubehör und Sprechapparaten, 4. Am Kärntnerort 24. — Spicherle Agnes, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und Handel mit Haushaltungsartikeln, 9. Michelbeuerngasse 5. — Tesfort Luise, Verschleiß von Handiten, Zuderbäderwaren, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 8. Lederergasse 16. — Wottig Irene, Handel mit kunstgewerblichen Gegenständen und Velleidungsartikeln, sowie einschlägigen Artikeln, 4. Blechturmstraße 26. — Zavora Katharina, Sand- und Schottergewinnung, 21. Rat.-Parz. 62, Einl. 3. 1059, Grundbuch Leopoldau.

## 14. April 1930.

Arnold Fidor, Kunstverlag in Farbendruck und Gravüren (§ 15, Punkt 1, der Gewerbeordnung), 7. Apollgasse 15. — Arnold Fidor, Kunstverlag in Farbendruck und Gravüren (§ 15, Punkt 1 der Gewerbeordnung), 7. Apollgasse 15. — Artner Rosa, Gemischtwarenhandel, 20. Pappenheimergasse 49. — Auerbach Henriette, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Parfümeriewaren sowie Haushaltungsartikeln, 20. Dresdnerstraße 128 a. — Verka Ludwig, Verschleiß von Gefrorenem, Handiten, Konditoreiwaren, Fruchtstäben, Sodawasser und Kracherln, 20. Pappenheimergasse 70. — Böhmer Adolf Jakob, Handel mit Holz, Kohlen und Kots, 21. Baumergasse 33. — Borak Wilhelm, Verschleiß von Handiten und Zuderbäderwaren, 10. Schröttergasse 14. — Borzylowski Jakob, Handel mit Rohstoffen und Textilien, 6. Garbergasse 12. — Breitenlacher Hermine Maria, Gemischtwarenhandel, 21. Scheffelstraße 27. — Brunner Karl, offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher, 1. Aldergasse 12. — Cernik Rudolf, Kleidermacher, 6. Gumpendorfer Straße 80. — Czegal Elisabeth, Seffelschletere, 6. Dominikanergasse 9. — Damborsky Beatriz, Maschinenschletere, 10. Hellwagstraße 2. — Domini Jakob, Friseur, Rasier- und Perückenmacher, 17. Urbangasse 15. — Eichner Jakob, Handelsagentur, 1. Wollzeile 20. — Farnhammer Berna, offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher, 1. Kärntnerstraße 10. — Ferdelek Friedrich, Gastwirt, 2. Große Mohrengasse 21. — Foltinovsky Erwin Philipp, Lebensmittelhandel, beschränkt, 6. Mariabilfer Straße 3. — F. Frankmann, offene Handelsgesellschaft, gewerbsmäßiges Vermieten von Waschküchen, 1. Fleischmarkt 16. — Gomolla Karl, Futteralmacher, 17. Klostergasse 23. — Grimling Franz, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wassereinsparungen, 10. Schranberggasse 31. — Grün Siegmund, Ledergalanteriewarenherstellung, 6. Wallgasse 14. — Habitzl Johann, Gemischtwarenhandel, 9. Grünentorgasse 19 a. — Harbing Anna, Wäschewarenherstellung, 1. Weiburggasse 4. — Hein Franz, Erzeugung von giftfreien Ungeziefervertilgungsmitteln, 21. Siemensstraße Nr. 164. — Hlavinska Karl, Anstreicher, 18. Canongasse 16. — Hofmann Margarete, Kleidermacher, 9. Müllergasse 16. — Hohenberger Wilhelm, Alleininhaber der Firma Wilhelm Hohenberger, Handel mit Schuhbedarfs- und Velleidungsartikeln, 1. Partring 12. — Imber Moses Jakob, Handel mit Textil-, Wirl-, Wäschewaren und Seidenstoffen, 20. Streiffleurgasse 14. — Jahl Johann, Tischler, 20. Staudingergasse 7. — Jozseff Josef, Alleininhaber der Firma R. Berger, Handel mit Damenkleidern, 1. Bauernmarkt 2 a. — Kaffeehandelsgesellschaft Binz & Kurzmann, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kaffee und Kolonialprodukten aller Art en gros, 1. Schottenring 9. — Kaldstein Karl, Wandlerhandel mit Obst und Gemüse und Eier, Lebendgeflügel, Butter und natürlichen Säuerlingen, 18. Ladenburggasse 61. — Karringer Johann, Gemischtwarenhandel, 20. Salzachstraße 23. — Kaspar Franz, Schuhmacher, 17. Blumenstraße 52. — Katzenbeisser Johann, Tischler, 9. Pichlergasse 3. — Kern Hermine, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 5. Schönbrunner Straße 36. — Kefler & Hornit, offene Handelsgesellschaft, Gastwirts- und Revolutionsplatz 2. — Hubert Kögler, Alleininhaber der Firma Kögler & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Ledergalanteriewaren, 1. Kohlmarkt 8/10. — Kohn Friederike, Handel mit Zuderbäderwaren, Handiten, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser mit und ohne Zusatz von Fruchtstäben und Gefrorenem, 9. Währinger Straße 51. — Kohn Gustav, Buchhandel, beschränkt auf den Verlag, Versand und Vertrieb von religiösen Büchern und Bibelbildern mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 6. Proschkogasse 2. — Krca, rekte Krcal Moiz Heinrich, Lastfuhrwerker, 20. Stromstraße 74. — Krötlinger Anna, Handel mit Zuderbäderwaren, Handiten, Fruchtstäben, Marmeladen, Sodawasser, mit und ohne Zusatz von Fruchtstäben, Gefrorenem und Obst, 9. Liechtensteinstraße 135. — Kufula Franz Josef jun., Lastfuhrwerker, 20. Melbemannstraße 3. — Landmann, rekte Müller Elias, Material- und Farbwarenhandel sowie Detailverschleiß von Mineralölen, 20. Streiffleurgasse 15. — Lechner Leopold, Zuderbäder, 17. Dornbacher Straße 133. — Lustig Lilli, gewerbsmäßige Anfertigung von gezeichneten Entwürfen für Kleider, Mäntel und Kostüme, 9. Röbergasse 24. — Machacek, Preitschopf & Komp.,

offene Handelsgesellschaft, Schlossergewerbe, 20. Adalbert Stiftergasse 78. — Marovic Josef Franz, Kleidermacher, 9. Gasleitgasse 4. — Mitula Friedrich, Feilbieten im Umherziehen von Ort zu Ort außer auf Märkten und Umhertragen und Anbieten von Haus zu Haus mit Eiern, Butter, Milch, Geflügel, Obst, Gemüse und Naturblumen im ganzen Bundesgebiet mit Ausnahme Wiens im Sinne des § 60/2 der Gewerbeordnung, für das Gemeindegebiet Wien nur gültig für das Feilbieten von Haus zu Haus mit Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 20. Passettistrasse 31. — Mimra Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 21, 1. Seilerergasse-Neuer Markt. — Müller Ludwig, gewerbsmäßige Vertilgung von Mäusen, 9. Röbergasse 3. — Neubauer Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Säulengasse 9. — Neumann Pauline, Modistengewerbe unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d der Gewerbeordnung, 9. Löblichgasse 12. — Novotechnika Walter Horstich & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit technischen Artikeln insoweit dieser nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Drahtgasse 4. — Rühl Friederike, Frauen- und Kinderkleidermacher, unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d der Gewerbeordnung, 9. Hahngasse 31. — „Dro“, Kredit- und Wirtschaftsverein, reg. G. m. b. H., Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, Pachtung und Verpachtung von Realitäten, Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung) sämtliche Tätigkeiten beschränkt auf die Mitglieder, 1. Drahtgasse 2. — Pfohl Rudolf, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 2. Böcklinstraße 8. — Pfohl Rudolf, Verwaltung von Gebäuden, 2. Böcklinstraße 8. — Pflücke Adelheid, Handel mit Wäsche, Textil- und Wirtwaren, Damen- und Kinderkonfektion, 18. Sternwartestraße 24. — Pollak Erwin, Spielwarenherstellung, 20. Sachsenplatz Nr. 2-3. — Raab Adolf, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Passettistrasse 101. — Rachenagentner Richard, Zuderbäder, 13. Linzer Straße 63. — Rottenberg Heinrich, Kaffeesiederkonzession, 20. Wallensteinstraße 35. — Russo August, Gemischtwarenhandel, 20. Vorgartenstraße 89. — Ryhenstroth Otto, gewerbsmäßiges Sammeln und Vermitteln von Annoncen (Annoncen-Expedition), 1. Singerstraße 20. — Schapring Paul, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 9. Kollingasse 10. — Slaby Rosalie, Marktfahrergewerbe, 20. Lenzstraße 128. — Sperber & Schuster, offene Handelsgesellschaft, Expeditions- und 1. Gonzagagasse 14. — Thomann Franz, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Jagdgasse 45. — Tomajch Georg, Fragner, 9. Seegasse 26. — Walek Adolf, Fensterbuzer, 20. Dresdner Straße 124. — Wall Johann, Milchmeiergewerbe, 13. Dehngasse 2. — Warcalowski Anna, Handel mit keramischen Erzeugnissen und Kunstgegenständen, 1. Graben 30. — Zuderermann Frederika, Modistengewerbe, 9. Rotenlöwengasse 5.

## Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

### LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher U-44-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spongiararbeiten. :: Spezial-erzeugung: Stiegenanlagen, Wondeltropfen PROFIL „RUNDUM“

## ASPHALTIERUNGEN ISOLIERUNGEN

### PRESSKIESDÄCHER DACHPAPPENDÄCHER

Dacheindeckungen mit teurerer Spezial-Industriedeckungen mit dachpappe „PERMANIT“ 213 „AGOLIT“

## POSNANSKY & STRELITZ

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel. B-25-4-20, 25-4-21.



Gegründet IN WIEN 1869

Tel. U-46-2-63. I., Büssendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Vercelli, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

## M. LEBER

198

TÜREN-, FENSTER- U. FUSSBÖDENFABRIK  
SPEZIAL-ERZEUGNIS:

**PATENT-SCHIEBEFENSTER**

FERNRUF:  
A-13-4-66 WIEN, XIX., SOLLINGERGASSE 11-15



Parquettpasta!

131 a

## FRIEDR. SIEMENS - WERKE A. - G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau  
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer  
Straße Nr. 96 / Telephon Nr. R-47-5-65 Serie  
Ausstellungsort: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telephon Nr. A-23-5-70

## KRUCKENFELLNER DACHSTÜHLE

197

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 60 TEL. A-14-6-90  
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN.

## „ARISTOS“

Schnell-, Spar- und Warmbauweise.  
Zehntausende wohnen warm und trocken, gesund  
und billig in soliden Aristoshäusern. Wer nicht  
schlechter bauen und wohnen mag, der unter-  
richte sich bei Zeiten über das Aristosbauen  
durch Nachfrage bei 205 b

Johann Jung & Sohn, Wien IX., Canisiusgasse 19

## GASMESSER nasse u. trockene MESSER. für grosse Mengen kleiner Raumbedarf. DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE.

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17, Materialplatz Wien, X. Bezirk.  
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-  
betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft Graz.

234

## Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Gegründet 1858 Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24  
Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. A-11-5-84

## WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30 Materialverwaltung Tel. A 40-2-40 Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,  
Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art,  
Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung  
bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder  
Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.

## Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Liefer-  
zeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos 92

## PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III/4, PASANGASSE Nr. 3. FERNSPRECHER Nr. U-13-3-88.

Mechanische Feuerungen, System

## PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.  
Größte Regulierfähigkeit.

Künstliche Zugsanlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.  
Luftvorwärmer.

## ÖSTERREICHISCH - UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE.

58

## Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

## KARL SCHUHMAN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei

Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Eingang VIII., Lerchengasse 26

Fernsprecher A-22-3-43. Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren

Mänge- und Leitergerüste

## KARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12

TELEPHON U-11-3-19 GEGRÜNDET 1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.

## Bauunternehmung

## H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

# LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadt-niederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.  
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

## LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER  
TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANG. 2, TEL. A-18-5-30 SERIE  
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFLD. STR. 79, TEL. A-40-3-39

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.  
Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52

## Victor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.  
TELEPHON R-23-0-72, R-22-0-95, R-22-8-95

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,  
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-,  
Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.



### Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe  
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.  
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation  
Wien, IX., Sechschimmelg. 28. — Telefon U-29-4-73  
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1928

## Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie. Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

Sauerstoff, Sauerstoffgas, Stickstoff, Preßluft

der Firmen:

Autogen-Gasaccumulator Krükl & Hansmann, Ges. m. b. H., Wien I.  
Hydroxyden-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.  
Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.

## Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

DIREKTION:

Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10

Fernspr.: U-11-4-61, U-11-4-62, U-11-4-63

Zementwerk: Rodaun bei Wien,

Lager in Wien: IX., Franz Josef - Bahnhof, Fernsprecher: A-14-4-89.

X., Matzleinsdorfer-Bahnhof, Fernsprecher: U-49-2-27.

## GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holz sägewerk in Mauthausen.

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telefon B-29-2-24

Wandbekleidungen  
Pflasterungen



Kanalisationen  
Baumaterialien

## J. Führer & Ing. R. Führer

Wien VI., Brückengasse 8, Telefon B-28-0-48, B-28-0-58



201

## FRANZ X. ROBITZA

JALOUSIEN, PLACHEN, ROLLBALKEN,  
ROLLSCHRÄNKE, PATENT-FENSTER-  
PUTZLEITER, TRAILLAGENFABRIK  
REPARATUREN PROMPT

BÜRO: WIEN, IV., FAVORITENSTRASSE 24 TEL. U-41-2-46

## Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung  
U-17-0-58 Weißgärber Lände 56 U-17-0-59

## Wassermesser- und Gasmesserfabriken

## FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steinergasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-20.  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

# A. FROSS-BÜSSING, K. G.

DIE SPEZIALFABRIK

für schwere Motorlastwagen und Omnibusse

WIEN, XX/1, NORDWESTBAHNSTRASSE 53